

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN  
UND INFORMATIONEN  
DER STADT LUDWIGSLUST

# Ludwigsluster Stadtanzeiger

  
Ludwigslust

*Lust auf Leben*

AUSGABE

24. JANUAR 2025

NUMMER 373

AUS DER VERWALTUNG

WIRTSCHAFT & GEWERBE

LEBEN & FAMILIE

KULTUR & TOURISMUS



*Wir wünschen ein  
frohes neues Jahr 2025!*

## Lesen Sie in dieser Ausgabe

- |  |          |  |          |
|--|----------|--|----------|
| • Information zur Wahl des Deutschen Bundestages         | Seite 3  | • Neue Sitzmöbel in der Altstadt           | Seite 13 |
| • Klimamanager im Rathaus                                | Seite 11 | • Händlerrufung nächster Regionalmarkt     | Seite 15 |
| • Projektentwicklung entlang der Helene-von-Bülow-Straße | Seite 11 | • Plattdeutsche Lesung mit Wolfgang Mahnke | Seite 20 |
| • Fotowettbewerb zum Stadtjubiläum                       | Seite 12 | • Cocktailkonzert begeisterte 265 Gäste    | Seite 20 |

## Impressum

### Herausgeber:

Stadt Ludwigslust  
Schloßstraße 38  
19288 Ludwigslust  
Telefon: 03874 5260

### Verlag, Anzeigen und Druck:

**LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9  
17209 Sietow  
Telefon: 039931 5790  
Fax: 039931 579-30  
E-Mail: info@wittich-sietow.de  
**www.wittich.de**

### Anlaufpunkt für Werbung:

Sabine Baetcke  
Telefon: 0171 971 5736

Auflage: 8.772 Exemplare

Das amtliche Bekanntmachungsblatt erscheint einmal im Monat. Der Ludwigsluster Stadtanzeiger kann in der Stadt Ludwigslust entsprechend den Öffnungszeiten im Rathaus, Schloßstraße 38, eingesehen werden. Bei Erstattung der Portogebühren ist der Direktbezug möglich.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers. Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

## Nächste Veröffentlichung des Stadtanzeigers

**Redaktionsschluss 05.02.2025**

**Anzeigenschluss 10.02.2025**

**Veröffentlichung: 21.02.2025**

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen das Recht auf Kürzung von Artikeln vor. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie keinen Stadtanzeiger erhalten!

### Stadt Ludwigslust

Schloßstraße 38  
19288 Ludwigslust  
Tel. 03874-526 120  
E-Mail: presse@  
ludwigslust.de

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Stadt und unseren Ortsteilen,

wenn dieses Grußwort veröffentlicht wird, ist das neue Jahr schon 24 Tage alt. Mehr als drei Wochen in denen oft die täglichen beruflichen, privaten und ehrenamtlichen Herausforderungen wieder die Oberhand gewonnen haben und manche guten Vorsätze für das neue Jahr vielleicht nicht mehr so energisch verfolgt werden.

Auch über diesen Jahreswechsel haben uns viele mit ihrem Dienst, mit ihrem Einsatz begleitet. Ob beim Rettungsdienst, unserer Polizeiinspektion, unseren freiwilligen Feuerwehren, den Pflegediensten, den Seniorenheimen oder im Krankenhaus. Sie alle verdienen unseren hohen Respekt, unsere Anerkennung und ein besonderes Dankeschön!

Erinnern wir uns zunächst an das vergangene Jahr. Mit schönen Momenten, besonderen Erlebnissen, vielen Höhepunkten in unserer Stadt, Erfolgen und auch Misserfolgen, Traurigkeit durch Verletzungen oder Verlusten, Folgen der Energiekrise, Herausforderungen bei der Bewältigung des täglichen Arbeitswegs, vielen nur schwer nachvollziehbaren gesetzlichen Regelungen und so mancher Verunsicherung. Manches hat uns zweifeln lassen. Auch in unserer Stadt.

Und doch haben sich zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger nicht entmutigen lassen und für die neu zu wählenden Ortsteilvertretungen, die Stadtvertretung oder eine Mitarbeit in unseren Gremien kandidiert. Dafür möchte ich allen ganz herzlich danken, nicht zuletzt, weil jedes Engagement für Andere, für unsere Stadt und ihre Ortsteile - neben beruflichen Verpflichtungen und in der Freizeit - besondere Herausforderungen mit sich bringt.

Gerade hier bei uns vor Ort, wo alle wichtigen Entscheidungen durch Ehrenamtliche getroffen werden, ist und bleibt dieses Engagement unverzichtbar.

So ist es in den vergangenen Monaten gelungen, zahlreiche Probleme und kritische Hinweise aufzunehmen und an die zuständigen Stellen weiterleiten und da, wo wir selbst zuständig sind, Lösungen anzubieten oder wenigstens vorzubereiten. Wir konnten eine Reihe von Ideen sammeln, die auch bei der Prioritätensetzung von Maßnahmen im Haushalt unserer Stadt für die

kommenden zwei Jahre Berücksichtigung fanden.

Mit dem Beschluss über die Haushaltssatzung im Dezember konnten wir in der Region vergleichsweise früh Eckpunkte für dringende Investitionen auf den Weg bringen was uns die Chance eröffnet, Maßnahmen auch frühzeitig im Jahr auszuschreiben bzw. umzusetzen.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen wurde immer wieder deutlich, welche Auswirkungen sinkende Steuereinnahmen, der nicht verabschiedete Bundeshaushalt und zumindest stagnierende Finanzzuweisungen des Landes auf die Städte und Gemeinden haben und Vieles, was eigentlich auf den Weg gebracht werden müsste, nicht gleich umgesetzt werden kann.

Da geht es uns nicht anders als in jedem privaten Haushalt. Es müssen Prioritäten gesetzt werden. Das geht nur mit einer konstruktiv-kritischen Zusammenarbeit zwischen Ausschüssen, Stadtvertretung und Stadtverwaltung. Herzlichen Dank für das Miteinander und das Ringen um Lösungen im vergangenen Jahr an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Stadtverwaltung - auch wenn es nicht immer einfache Lösungen gab.

Auch in den kommenden Monaten wird es für eine Reihe von Herausforderungen keine einfachen Lösungen geben. Im Kleinen wie im Großen. Auch wenn dies verschiedentlich lautstark propagiert wird. Deshalb wünsche ich uns für das neue Jahr, das wir nicht zuallererst übereinander reden sondern miteinander im Dialog bleiben. Das jede, jeder seine Überzeugung zum Ausdruck bringen und sein Gegenüber damit respektvoll umgehen kann. Das wir uns alle darauf besinnen können, welche Chancen aus dem Miteinander in einer Demokratie erwachsen und das wir gemeinsam eindeutig mehr schaffen. Und Gemeinsamkeit entsteht aus dem miteinander Ringen um Lösungen - auch weil jeder von uns nicht immer gleich die beste Lösung für ein Problem parat hat.

Deshalb bitte ich Sie auch in diesem Jahr: Bringen Sie sich und Ihre Vorschläge, Anregungen oder Ihre Kritik in die Beratungs- und Entscheidungsprozesse unserer Stadt ein. Beteiligen Sie sich über die Fraktionen unserer Stadtverte-



tung, die Einwohnerfragestunden, die Ortsteilvertretungen oder auf andere Weise. Nur so finden wir unsere Stärken, unsere Kraft und das nötige Selbstbewusstsein, unsere Stadt und ihre Ortsteile aktiv weiter zu entwickeln, sie in den kommenden Jahren noch lebenswerter zu gestalten: mit besseren Rahmenbedingungen für unsere Unternehmen, Betriebe und Einrichtungen, ausreichendem und bezahlbarem Wohnraum, mit den hervorragenden Möglichkeiten der Kinderbetreuung, unseren Schulen, sozialen Einrichtungen und einer situationsgerecht entwickelten Infrastruktur sowie stabilen Energiepreisen, mit frühzeitigen Beteiligungsmöglichkeiten aller Bürgerinnen und Bürger an Planungen, wie der kommunalen Wärmeplanung. Damit auch künftig eine zielgerichtete und finanziell leistbare Wärmeversorgung umsetzbar wird.

Und nicht zuletzt bin ich davon überzeugt, dass auf uns auch in diesem Jahr viele spannende Tage und unvergessliche Wochen mit verschiedenen Höhepunkten, nervenaufreibenden Stunden und aufregenden Sekunden warten. Der Reiz dabei ist auch, nicht zu wissen, was kommt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, im Namen der Stadtvertretung, persönlich und mit herzlichen Grüßen unseres Bürgermeisters Stefan Pinnow ein einmaliges ereignisreiches und spannendes neues Jahr, in dem wir näher zusammenrücken und Vieles auf den Weg bringen können. Uns alle eint sicher auch der Wunsch, dass endlich dieser schreckliche Krieg, dieses unselige Sterben in der Ukraine beendet werden kann.

*Ihr Helmut Schapper  
Präsident der Stadtvertretung*

# Informationen zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages

Am 23.02.2025 wird der Deutsche Bundestag gewählt. Wählen dürfen alle Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit haben, mindestens 18 Jahre alt sind und im Wählerverzeichnis stehen. In den nächsten Tagen erhalten Sie Ihre Wahlberechtigungskarte per Post. Wenn Sie drei Wochen vor der Wahl noch keine Wahlbenachrichtigung bekommen haben, dann fragen Sie bitte bei uns im Rathaus nach. Auf der Wahlberechtigungskarte finden Sie das Wahllokal, in dem Sie als wahlberechtigte Person geführt werden. Sollten Sie per Briefwahl wählen wollen, beachten Sie bitte, dass die Briefwahlunterlagen voraussichtlich erst Anfang Februar zur Verfügung gestellt werden können. Sollten Sie die Briefwahl beantragen wollen, möchten wir Sie bereits jetzt darauf hin-

weisen, dass es zu längeren Bearbeitungszeiten kommen kann. Wichtiger Hinweis: Der rechtzeitige Rücklauf der Briefwahlunterlagen liegt in der Verantwortung der Wahlberechtigten. Die Deutsche Post empfiehlt, die Briefwahlunterlagen spätestens 3 Werktage vor der Wahl an die Post zu übergeben. Um verspätete Rücklaufzeiten der Briefwahlunterlagen zu vermeiden, gibt es die Möglichkeit, Ihre Stimmen direkt im Rathaus während der allgemeinen Öffnungszeiten abzugeben. Die Stimmen können aber erst abgegeben werden, wenn sämtliche Briefwahlunterlagen durch die Kreiswahlleitung übersandt wurden.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Kristin Grunau unter 03874 526-185 gerne zur Verfügung.

## Straßenzuordnung

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler,

am 23.02.2025 wird die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag stattfinden.

Alle Wahllokale und die zugeordneten Straßenabschnitte sind im Folgenden aufgeführt, so dass Sie sich schon im Vorfeld mit den für Sie geltenden Bedingungen vertraut machen können.

Natürlich steht auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit der Briefwahl zur Verfügung. Die Briefwahlunterlagen können Sie beantragen, indem Sie die Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte ausfüllen und an die dort angegebene Adresse zurückschicken oder Sie nutzen den aufgedruckten QR-Code auf der Karte. Die Briefwahlunterlagen erhalten Sie dann nach Hause. **Bitte beachten Sie, dass die Briefwahlunterlagen bis spätestens um 18 Uhr am Wahltag bei der Stadt Ludwigslust, Schloßstraße 38, 19288 Ludwigslust eingegangen sein müssen. Auf Grund der Erfahrungen der letzten Jahre und längerer Postlaufzeiten wird empfohlen, die Wahlunterlagen, sofern möglich, direkt abzuholen. Gerne können Sie auch die Briefwahl vor Ort nutzen.**

Freundliche Grüße

*Ihre Gemeindevahlleitung*

## Zuordnung der Straßen

### **Wahlbezirk 001: Rathaus, Schloßstraße 38**

Alexandrinienplatz, Am Bassin, An der Stadtkirche, Breite Straße, Friedhofsweg, Frieseweg, Gartenstraße, Kirchenplatz, Lindenstraße, Mauerstraße, Neue Straße, Nummerstraße, Schloßfreiheit, Schloßstraße, Seminarstraße, Clara-Zetkin-Straße 3-44

### **Wahlbezirk 002: Freiwillige Feuerwehr Techentín, Mühlenstraße 33**

Ahornweg, Am Industriegelände, Am Knick, Am Umspannwerk, Bauernallee, Birkenweg, Büdnerstraße, Eichenallee, Feldstraße, Fliederweg, Forstweg, Ginsterweg, Grabower Chaussee, Grüne Aue, Heckenweg, Holunderweg, Hopfenweg, Hufenweg, Karstädter Weg, Kastanienweg, Kiefernkamp, Ludwigsluster Straße, Mühlenstraße, Ringstraße, Reiterweg, Rosenstraße, Sanddornweg, Sandstraße, Schulstraße, Spitzweg, Tannenweg, Techentiner Straße, Techentiner Weg, Uhlenhorst, Wacholderweg, Waldweg

### **Wahlbezirk 003: Kita Parkviertel, Johann-Georg-Barca Straße 19**

Ecksteinweg, Hamburger Tor, Johann-Georg-Barca-Straße, Kaplungerstraße, Suhrlandtstraße, Johann- Joachim- Busch- Straße, Johann-Matthias-Sperger-Straße, Am Schlachthof, Am Wiesengrund, Celestinostraße, Findorffstraße, Parkstraße, Rosettistraße, Schlachthofweg

### **Wahlbezirk 004: Stadthalle, Christian-Ludwig-Str. 1**

Am Marstall, Bgm.-Brandenburg-Straße, Clara-Zetkin-Straße 46-59, Eichkoppelweg, Exerzierplatz, Franzosengrund, Grabower Allee, Große Bergstraße, Helene-von-Bülow-Str., Jahnstraße, Käthe-Kollwitz-Straße, Kleine Bergstraße, Letzte Straße, Louisestraße, Neue Torstraße, Plantagenweg, Platz des Friedens, Schweriner Straße, Wasserturmweg, Windmühlenbergstraße, Garnisonsstraße

### **Wahlbezirk 005: Sporthalle Grundschule Fritz-Reuter, Kanalstraße 26**

Am Alten Forsthof, Am Seminargarten, Bgm.-Jantzen-Straße, Friedrich- Naumann- Allee, Grüner Weg 1-33, John-Brinckman-Straße 12-59, Kanalstraße, Neustädter Straße 2-4d, Otto-Kaysel-Straße, Theodor-Körner- Straße, 1. Wasserstraße, Bahnhofstraße 1-6, Schweriner Tor

### **Wahlbezirk 006: Jobcenter Ludwigslust-Parchim, Grandweg 10**

Amselweg, Drosselweg, Finkenweg, Georgenhof, Grandweg, Großer Kamp, Heideweg, Hesterweg, Im Stüde, Kleiner Kamp, Laascher Weg, Lerchenweg, Neustädter Straße 6-65, Paschenstraße, Runder Kampweg, Meisenweg, Fritz-Reuter-Straße 1-11 (ungerade), John-Brinckman-Straße 1-11, Baustraße, Bahnhofstraße 7-25, Krumme Straße, Rudolf-Tarnow-Straße 11-13, Klenower Straße 1-14, Schwarzer Weg

### **Wahlbezirk 007: Autohaus Hildesheim, Wöbbeliner Straße 90**

Ahrensburger Ring, Am Branden, Am Brink, Am Ellerbusch, Haverkamp, Lüblower Weg, Morgenbergweg, Timphorstweg, Trienheider Weg, Weidenhorst, Weselsdorfer Weg, Wöbbeliner Straße; OT Niendorf / Weselsdorf: Am Grund, An der Bahn, Bliesenhorst, Am Krullengraben, Kirchsteig, Straße des Friedens

### **Wahlbezirk 008: Lenné-Schule, Rennbahnweg 1**

Grüner Weg 34-84, Klenower Straße 15 - 67, Rennbahnweg, Rudolf-Tarnow-Straße 1-9 und 14-47, Schloßgarten, Schweriner Allee, Fritz-Reuter-Straße 2-14 (nur gerade), In den Kohlhöfen, Johannes-Gillhoff-Straße, Marienstraße

### **Wahlbezirk 009: Glaisin, Jugendclub, Lindenstraße 3 a**

Am Forsthof, Dorfstraße, Eichenallee, Kanalstraße, Lindenstraße, Mühlenstraße, Zum Eichenhof, Zum Schnellberg; OT Hornkaten: An den Liepen, Katenstück, Lange Heide, Waldstück

### **Wahlbezirk 010: Kummer, Freiwillige Feuerwehr, Karl-Marx-Straße 12**

Alte Ziegelei, Am Dieckhoff, Am Dunstberg, Am Sportplatz, Am Torfmoor, Friedensstraße, Gartenstraße, Karl-Marx-Straße, Krenzliner Straße, Mäthus, Molkereiweg, Mühlenbergstraße, Picherweg, Schliesenweg, Schulstraße, Unter den Eichen

# Bekanntmachung der Gemeindewahlbehörde

## über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum Deutschen Bundestag

am

Datum

23. Februar 2025

in der Gemeinde

Name der Gemeinde

Stadt Ludwigslust

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde

Stadt Ludwigslust

wird in der Zeit vom

Datum

03.02.2025

bis

Datum

07.02.2025

während der allgemeinen Öffnungszeiten

(20. bis 16. Tag vor der Wahl)

Ort der Einsichtnahme

Meldebehörde Stadt Ludwigslust, Wahlbüro (barrierefrei)

Schloßstr. 41, 19288 Ludwigslust

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis 16. Tag vor der Wahl,

spätestens am

Datum

07.02.2025

bis

12.00

Uhr, bei der

Gemeindewahlbehörde

(16. Tag vor der Wahl)

Dienststelle, Gebäude, Zimmer Nr.

Meldebehörde Stadt Ludwigslust, Schloßstr.41, Wahlbüro (barrierefrei)

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum

Datum

02.02.2025

eine Wahlbenachrichtigung.

(21. Tag vor der Wahl)

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann im **Wahlkreis 12 Schwerin, Ludwigslust-Parchim I, Nordwestmecklenburg I**

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter

- 5.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung

bis zum

21. Tag vor der Wahl

02.02.2025

oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung

bis zum 

16. Tag vor der Wahl <b>07.02.2025</b>
---

 versäumt hat.

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindewahlbehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von **Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind**, bis zum

Datum <b>21.02.2025</b>
----------------------------

**15.00 Uhr**, bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht telefonisch)  
(2. Tag vor der Wahl)

beantragt werden.

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

**Auch nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene** Wahlberechtigte können aus den unter Nummer 5.2. Buchstaben a bis c angegebenen Gründen Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, beantragen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

**6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte**

- einen **amtlichen Stimmzettel** des Wahlkreises
- einen **amtlichen Stimmzettelumschlag**
- einen **amtlichen roten Wahlbriefumschlag** mit der Anschrift der Gemeindewahlbehörde, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist
- ein **Merkblatt für die Briefwahl**.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Es wird empfohlen, dass Briefwahlunterlagen spätestens ab dem 18.02.2025 persönlich bei der unter 1. angegebenen Stelle abgeholt werden.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Der Wahlbrief wird bei Verwendung des amtlichen Wahlbriefumschlages innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Ein Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum  Ludwigslust, den 17.01.2025
---

Die Gemeindewahlbehörde  gez. Stefan Pinnow
---

## Wahlbekanntmachung

1. Am 23. Februar 2025

findet in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum 21. Deutschen Bundestag** statt.

Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2.

Die Stadt Ludwigslust ist in 

Anzahl
10
3

 allgemeine Wahlbezirke und Briefwahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk 001:	Wahlraum:	Rathaus, Schloßstr. 38
Wahlbezirk 002:	Wahlraum:	Freiwillige Feuerwehr Techentin, Mühlenstr. 33
Wahlbezirk 003:	Wahlraum:	Kita Parkviertel, Johann-Georg-Barca-Str. 19
Wahlbezirk 004:	Wahlraum:	Stadthalle, Christian-Ludwig-Str. 1
Wahlbezirk 005:	Wahlraum:	Sporthalle Grundschule Fritz-Reuter, Kanalstraße 26
Wahlbezirk 006:	Wahlraum:	Jobcenter Ludwigslust-Parchim, Grandweg 10
Wahlbezirk 007:	Wahlraum:	Autohaus Hildesheim, Wöbbeliner Straße 90
Wahlbezirk 008:	Wahlraum:	Lenneschule, Rennbahnweg 1
Wahlbezirk 009:	Wahlraum:	Glaisin, Jugendclub, Lindenstraße 3a
Wahlbezirk 010:	Wahlraum:	Kummer, Freiwillige Feuerwehr, Karl-Marx-Str. 12

Die Wahlbezirke sind **barrierefrei** zugänglich.

Briefwahlvorstand 901: Rathaus,	Schloßstraße 38, Raum 227, Rathaussaal
Briefwahlvorstand 902: Rathaus,	Schloßstraße 38, Raum 221
Briefwahlvorstand 903: Rathaus,	Schloßstraße 38, Raum 223, Kinderbibliothek

Die Wahlbezirke gehören zum Wahlkreis 12 Schwerin, Ludwigslust-Parchim I, Nordwestmecklenburg I.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit 

Datum
18.01.2025

 vom 

Datum
02.02.2025

 bis übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses

um	15:00	Uhr	in	Ort und Raum Schloßstraße 38, Raum 227, Rathaussaal	,
um	15:00	Uhr	in	Ort und Raum Schloßstraße 38, Raum 221	,
um	15:00	Uhr	in	Ort und Raum Schloßstraße 38, Raum 223, Kinderbibliothek	zusammen.

3. Alle Wahlberechtigten können nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Für die Stimmabgabe in einem anderen Wahlraum benötigen sie die Briefwahlunterlagen mit dem Wahlschein (Näheres dazu unten bei Nummer 5).

Alle Wahlberechtigten sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitbringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes auszuweisen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Die Wahlberechtigten erhalten bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landesliste und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben

ihre Erststimme in der Weise ab

dass sie auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber sie gelten soll,

und ihre Zweitstimme in der Weise,

dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettlers (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

Blinde oder sehbehinderte Wahlberechtigte können sich zur Kennzeichnung des Stimmzettels einer **Stimmzettelschablone** bedienen. Diese ist selbst mitzubringen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich von einer anderen Person helfen lassen. Die Hilfsperson, die auch Mitglied des Wahlvorstandes sein kann, aber nicht selbst kandidieren oder als Vertrauensperson benannt sein darf, ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung erlangt hat. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk für die einzelnen Wahlen sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wahlberechtigten durch Wort, Ton, Schrift und Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

5. Wahlberechtigte, mit Wahlschein, können an den Wahlen durch Briefwahl teilnehmen oder für die Stimmabgabe einen beliebigen Wahlbezirk in dem Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, aufsuchen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr einget. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Alle Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht jeweils nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch Vertreter anstelle der Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der wahlberechtigten Person oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der wahlberechtigten Person eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum  
Ludwigslust, den 17.01.2025

Die Gemeindewahlbehörde  
gez. Stefan Pinnow

## Ergänzung zur Wahlbekanntmachung

### Durchführung einer repräsentativen Wahlstatistik zur Wahl des Deutschen Bundestages am 23.02.2025

1. Auf der Grundlage § 2 des Wahlstatistikgesetzes vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962) werden zur Wahl des Deutschen Bundestages am 23.02.2025 unter Wahrung des Wahlgeheimnisses in ausgewählten allgemeinen Wahlbezirken und Briefwahlbezirken repräsentative Auszählungen nach dem Wahltag durchgeführt.

Aus den Ergebnissen werden in den Folgemonaten repräsentative Wahlstatistiken über

- a) die Wahlberechtigten, Wahlscheinvermerke und die Beteiligung an den Wahlen nach Geschlecht und 10 Geburtsjahresgruppen, sowie
- b) die Wählerinnen und Wähler und ihre Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge nach Geschlecht und 6 Geburtsjahresgruppen sowie die Gründe für die Ungültigkeit von Stimmen

als repräsentative Bundesstatistiken erstellt.

Die ausgewählten allgemeinen Stichprobenwahlbezirke müssen mindestens 400 Wahlberechtigte und die ausgewählten Stichprobenbriefwahlbezirke mindestens 400 Wählerinnen und Wähler umfassen.

Die statistischen Auszählungen

- der Wählerverzeichnisse nach a) werden in den Gemeindebehörden, in denen ausgewählte Wahlbezirke liegen und
- der Stimmzettel nach b) im Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern

durchgeführt.

Nach § 6 des Wahlstatistikgesetzes dürfen die Wählerverzeichnisse und die gekennzeichneten Stimmzettel bei den wahlstatistischen Auszählungen nicht zusammengeführt werden.

2. In die repräsentative Wahlstatistik ist der

- a) allgemeine Wahlbezirk mit der Wahlbezirksnummer 004
- b) der Briefwahlbezirk 902

Stadt Ludwigslust einbezogen.

3. In den ausgewählten repräsentativen Wahlbezirken werden nur Stimmzettel verwendet, die einen für die repräsentative Wahlstatistik nachfolgend aufgeführten Zusatzaufdruck enthalten:

- A. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 2001 bis 2007
- B. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1991 bis 2000
- C. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1981 bis 1990
- D. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1966 bis 1980
- E. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1956 bis 1965
- F. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1955 und früher
- G. weiblich, geboren 2001 bis 2007
- H. weiblich, geboren 1991 bis 2000
- I. weiblich, geboren 1981 bis 1990
- K. weiblich, geboren 1966 bis 1980
- L. weiblich, geboren 1956 bis 1965
- M. weiblich, geboren 1955 und früher

Die Wählerin oder der Wähler erhält für die Stimmabgabe einen in Abhängigkeit vom Geschlecht und Alter mit Unterscheidungsaufdruck versehenen Stimmzettel ausgehändigt.

In repräsentativen Briefwahlbezirken werden mit den Briefwahlunterlagen ebenfalls Stimmzettel mit Unterscheidungsaufdruck zugesandt.

Die repräsentative Wahlstatistik hat keinen Einfluss auf die Ermittlung der Ergebnisse der Bundestagswahl durch die Wahlvorstände in den repräsentativen Wahlbezirken.



# Amtliche Bekanntmachung

## Satzung der Stadt Ludwigslust über den Bebauungsplan LU 43 „Umnutzung ehem. Sportlerheim am Rennbahnweg“

Hier: Bekanntmachung zum Auslegungsbeschluss und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Stadtvertretung der Stadt Ludwigslust hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 11.12.2024 den Entwurf zur Satzung der Stadt Ludwigslust über den Bebauungsplan LU 43 „Umnutzung ehem. Sportlerheim am Rennbahnweg“ beschlossen und zur Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Ziel der Planung ist es, durch Festsetzungen eines Allgemeinen Wohngebietes gem. § 4 BauNutzungsverordnung (BauNVO) die Umnutzung des ehemaligen Sportlerheims am Rennbahnweg zu einer Wohnnutzung zu ermöglichen.

Das ca. 0,28 ha große Plangebiet befindet sich westlich der Ortslage Ludwigslust.

Der Geltungsbereich befindet sich in der Gemarkung Ludwigslust, Flur 2 und umfasst die Flurstücke 114/5, 114/7 und 114/8 teilweise und wird wie folgt beschrieben sowie im beigefügten Lageplan dargestellt, begrenzt:

- nördlich: durch den Rennbahnweg sowie durch die unbebauten Flurstücke 62/2, 62/1 sowie das baulich genutzte Flurstück 57/2,
- östlich: durch das unbebaute Flurstück 62/2 und dem bebauten Flurstück 57/1 sowie dem Rennbahnweg,
- südlich: durch den Rennbahnweg und das angrenzende unbebaute Flurstück 23/1 und
- westlich: durch das ehem. „Poststadion“.

Der Entwurf der Satzung der Stadt Ludwigslust über den Bebauungsplan LU 43 „Umnutzung ehem. Sportlerheim am Rennbahnweg“ liegt in der Zeit

**vom 03.02.2025 bis einschließlich 07.03.2025**

bei der Stadt Ludwigslust, Schloßstraße 38 in 19288 Ludwigslust, während der allgemeinen Dienststunden

- Mo: 9:00 - 12:00 Uhr
- Di: 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 17:45 Uhr
- Mi: geschlossen
- Do: 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 15:45 Uhr
- Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

(außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung)

zur öffentlichen Einsichtnahme und Erörterung aus.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

1. Begründung / Umweltbericht (inkl. Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung und Artenschutzfachbeitrag)  
Beschreibung und Bewertung der zu erwartenden Auswirkungen auf Tiere und Pflanzen einschließlich ihrer Lebensräume, Fläche, Boden, Grund- und Oberflächenwasser, Klima und Luft, Wirkungsgefüge der Komponenten des Naturhaushaltes, Landschaft, biologische Vielfalt; Schutzgebiete und Schutzobjekte des Naturschutzes; den Menschen und seine Gesundheit; Kulturgüter und sonstige Sachgüter sowie der Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Umweltbelangen
2. Gutachten / Fachbeiträge  
Biotoptypenkartierung (Bürogemeinschaft Stadt & Landschaftsplanung 2024)
3. Stellungnahmen
  - Landkreis Ludwigslust-Parchim
    - o Hinweise zur Überarbeitung der Eingriffsbilanzierung und zum Baumschutz (Erhaltungsgebot), sowie zur Verwendung von Ökokonten / Kompensationsmaßnahmen
    - o Hinweise zu Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen und deren Festsetzung im Text-Teil B

- o Hinweise/Auflagen zu Grundwasser- und Bodenschutz
- o Hinweise/Auflagen zum Immissionsschutz
- Landesforstanstalt Forstamt Grabow
  - o Hinweise zum gesetzlichen Waldabstand von 30 m im Zusammenhang mit der Frage des Bestandsschutzes.
- Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt
  - o Hinweise zum Altlasten- und Bodenschutzkataster
  - o Hinweise zum Immissionsschutz durch genehmigte Anlagen in der immissionsschutz-/abfallrelevanten Umgebung

Der Inhalt der Bekanntmachung sowie die auszulegenden Unterlagen können parallel zur Offenlage im Internet auf der Homepage der Stadt Ludwigslust unter dem Link <https://www.ludwigslust.de/Wirtschaft-Gewerbe/Stadtentwicklung/Bebauungspläne/> sowie im Bau- und Planungsportal MV unter [www.bauportal-mv.de](http://www.bauportal-mv.de) eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können sich alle Interessierten gem. § 3 Abs. 2 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die Auswirkungen unterrichten. Es besteht die Möglichkeit zur Äußerung und Erörterung.

In der Zeit der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden, welche vorzugsweise elektronisch übermittelt werden sollen, alternativ jedoch auch postalisch an die Stadt Ludwigslust, Schloßstraße 38 in 19288 Ludwigslust geschickt oder dort abgegeben werden können.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Ludwigslust, 06.01.2025

*gez. Stefan Pinnow*  
Bürgermeister

### Anlage: Übersichtslageplan zum Geltungsbereich

**Satzung der Stadt Ludwigslust über den Bebauungsplan LU 43 "Umnutzung ehem. Sportlerheim am Rennbahnweg"**  
Hier: Übersichtslageplan zum Geltungsbereich

Geltungsbereich



## Amtliche Bekanntmachung

# 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ludwigslust

Hier: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Die Stadtvertretung der Stadt Ludwigslust hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 11.12.2024 den Vorentwurf der 19. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des Bebauungsplans LU 43 „Umnutzung ehem. Sportlerheim am Rennbahnweg“ gebilligt und die Verwaltung damit beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Ziel der Planung ist es, durch Festsetzungen einer Wohnbaufläche die Umnutzung des ehemaligen Sportlerheims am Rennbahnweg zu einer Wohnnutzung zu ermöglichen. Parallel dazu wird der Bebauungsplan LU 43 „Umnutzung ehem. Sportlerheim am Rennbahnweg“ der Stadt Ludwigslust gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt.

Um die Öffentlichkeit über Ziele und Zwecke der Planung zu informieren und ihr Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, führt die Stadt Ludwigslust die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durch. Der Vorentwurf zur 19. Änderung des Flächennutzungsplans liegt in der Zeit

**vom 03.02.2025 bis einschließlich 07.03.2025**

im Rathaus der Stadt Ludwigslust, Schloßstraße 38 in 19288 Ludwigslust; während der allgemeinen Dienststunden

Mo: 9:00 - 12:00 Uhr  
 Di: 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 17:45 Uhr  
 Mi: geschlossen  
 Do: 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 15:45 Uhr  
 Fr: 9:00 - 12:00 Uhr  
 (außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung)

zur öffentlichen Einsichtnahme und Erörterung aus.

Die Unterlagen und der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung können während der öffentlichen Auslegung, online auf der Internetseite <https://www.ludwigslust.de/Wirtschaft-Gewerbe/Stadtentwicklung/Bebauungspläne/> sowie dem „Bau- und Planungsportal M-V“ eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können sich alle Interessierten gem. § 3 Abs. 1 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die Auswirkungen unterrichten. Es besteht die Möglichkeit zur Äußerung und Erörterung. Während dieser Frist kann von jedermann eine Stellungnahme zum Vorentwurf vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 19. Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben können.

Schriftliche Stellungnahmen richten Sie bitte an die folgende Adresse: Stadt Ludwigslust, Schloßstraße 38, 19288 Ludwigslust oder per E-Mail

an [stadtentwicklung@ludwigslust.de](mailto:stadtentwicklung@ludwigslust.de).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Der ca. 0,28 ha große Änderungsbereich des Flächennutzungsplanes befindet sich westlich der Ortslage Ludwigslust. Der Geltungsbereich befindet sich in der Gemarkung Ludwigslust, Flur 2 und umfasst die Flurstücke 114/5, 114/7 und 114/8 teilweise und wird wie folgt beschrieben sowie im beigefügten Lageplan dargestellt, begrenzt:

nördlich: durch den Rennbahnweg sowie durch die unbebauten Flurstücke 62/2, 62/1 sowie das baulich genutzte Flurstück 57/2,  
 östlich: durch das unbebaute Flurstück 62/2 und dem bebauten Flurstück 57/1 sowie dem Rennbahnweg,  
 südlich: durch den Rennbahnweg und das angrenzende unbebaute Flurstück 23/1 und  
 westlich: durch das ehem. „Poststadion“.

Ludwigslust, 06.01.2025

gez. Stefan Pinnow  
 Bürgermeister

### Anlage: Übersichtslageplan zum Geltungsbereich

19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ludwigslust  
 Übersichtslageplan zum Geltungsbereich

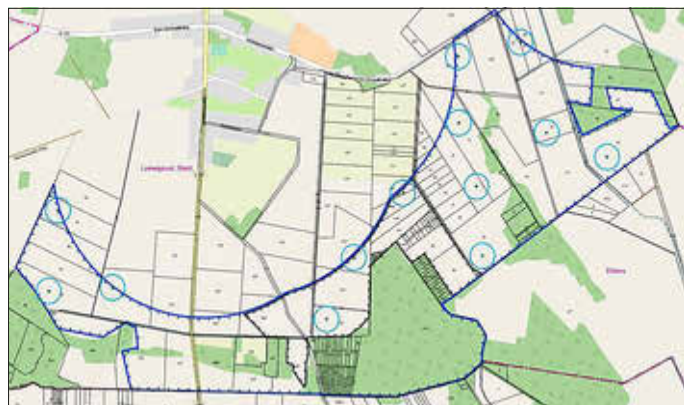
 Bereich der 19. Änderung des Flächennutzungsplanes



## Infomesse Windpark Glaisin

27.01.2025 | 16:00 bis 19:00 Uhr | Forsthaus Glaisin

naturwind



Lageplan Windpark Glaisin

Die naturwind schwerin GmbH lädt alle Einwohner von Glaisin und Hornkaten am 27.01.2025 zu einer Infomesse ein. An Themenständen wird über Chancen und Auswirkungen des geplanten Windparks Glaisin informiert. Außerdem wollen die Projektverantwortlichen mit den Einwohnern ins Gespräch kommen. Die Infostände sind von 16 bis 19 Uhr im Forsthaus Glaisin aufgebaut. Besucher können jederzeit dazu kommen. Im Rahmen der Infomesse findet auch eine Umfrage zu finanziellen Teilhabemöglichkeiten statt. Hintergrund: Das Teilhabekonzept sieht vor, dass Kommunen im Umkreis sowie Einwohner von Glaisin und Hornkaten finanziell von der Windenergieerzeugung profitieren. 520.000 Euro können so jährlich in die Region fließen. Die Einwohner von Glaisin und Hornkaten können abstimmen, welche Beteiligungsmodelle sie bevorzugen und Vorschläge für weitere Teilhabemodelle abgeben. Die Umfrage kann vor Ort auf der Infomesse ausgefüllt werden und ist vom 27. Januar bis 3. Februar auch online möglich.

Weitere Informationen unter <https://naturwind.de/windpark-glaisin>.

## Sitzungskalender

Datum	Ort	Sitzung
<b>20.01.25</b>		
19:00 Uhr	Feuerwehrraum Kummer	OTV Kummer
<b>21.01.25</b>		
18:00 Uhr	Rathaussaal	Ausschuss für Kultur, Tourismus, Partnerschaft
<b>22.01.25</b>		
18:00 Uhr	MGH Zebef	Ausschuss für Bildung, Sport Soziales
<b>23.01.25</b>		
19:30 Uhr	Feuerwehrraum Techentin	OTV Techentin
<b>27.01.25</b>		
19:00 Uhr	Jugendclub Glaisin	OTV Glaisin
<b>28.01.25</b>		
18:00 Uhr	Rathaussaal	Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung & Wirtschaft
<b>29.01.25</b>		
18:00 Uhr	Rathaussaal	Ausschusses für Verkehr, Umwelt, Gefahrenabwehr & Ordnung
<b>30.01.25</b>		
18:00 Uhr	MGH Zebef	Finanzausschuss
<b>18.02.25</b>		
17:00 Uhr	Rathaus, Raum 310	Integrationsbeirat

## Neues Gesicht im Rathaus kümmert sich um das Klima

Schon seit Längerem war u.a. von der Stadtvertretung gewünscht, dass im Rathaus eine Stelle geschaffen wird, die sich um das Klimamanagement der Stadt kümmert. Dazu gehört u. a. eine Bestandsanalyse zu machen, notwendige Maßnahmen daraus abzuleiten und im Anschluss für die Umsetzung zu sorgen. Themenbereiche sind die kommunale Wärmeplanung, die energetische Sanierung von Bestandsgebäuden, der Umgang mit Grünflächen in der Stadt u. v. m..

Seit dem 01.11.2024 besetzt Rüdiger Falk diese Stelle. Dank seiner langjährigen Erfahrung im Pro-

jektmanagement ist er bestens gerüstet für diese Aufgaben. „Mein persönliches Ziel ist es, verstärkt Klimaschutzaspekte in alle behördlichen Abläufe zu integrieren. Klimaschutzziele und konkrete Maßnahmen sind in ein zu entwickelndes Klimaschutzkonzept zu fixieren, das als Richtschnur der Arbeit in der Verwaltung dient. Ich möchte aber auch der Ansprechpartner für alle Bürger, selbständigen Unternehmer und für die Industrie sein.“

Wir wünschen ihm viel Erfolg und freuen uns, ihn im Team begrüßen zu dürfen.



-Anzeige-

Räumung Nord, Ihr Partner für:  
**Umzüge | Räumungen**  
**Haushaltsauflösungen**

Handy: 0173 - 9141377  
 Telefon: 03 87 55 - 89 40 71  
 Dömitzer Straße 44a  
 in 19294 Eldena  
[www.raeumung-nord.de](http://www.raeumung-nord.de)

## Gedenkveranstaltung für die Opfer des Nationalsozialismus

27.01.2024 | 10:30 Uhr | Am Bassin

Der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar ist in Deutschland seit 1996 ein bundesweiter, gesetzlich verankerter Gedenktag. Am 27. Januar 1945 wurde das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau durch die Rote Armee befreit. Im Jahr 2005 wurde von den Vereinten Nationen der 27. Januar zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust erklärt.

Gemeinsam mit den Mahn- und Gedenkstätten Wöbbelin laden wir zur Kranzniederlegung am



Foto: Ron Porter auf Pixabay

27.01.2024 um 10:30 Uhr am Bassin ein. Interessierte sind herzlich eingeladen, gemeinsam der Opfer zu gedenken.

## Projektentwickler(innen) gesucht: Interessenbekundungsverfahren für Baugrundstücke entlang der Helene-von-Bülow-Straße

Die Stadt Ludwigslust beabsichtigt vollerschlossene Baugrundstücke an der Helene-von-Bülow-Straße in Ludwigslust zu veräußern. Städtebauliches Ziel ist es, eine Raumkante mittels aneinandergereihter Häuser entlang der Straße ausbilden.

Zur Verfügung stehen hierfür 3 Baufelder mit rund 2.200 bis 2.700 m<sup>2</sup> je Baufeld. Interessierte finden weitere Informationen auf der Webseite der Stadt Ludwigslust unter [www.ludwigslust.de/](http://www.ludwigslust.de/) Lebensfamilie/Wohnen-Bauen/



Baufeld entlang der Helene-von-Bülow-Straße

Foto: Stefan Schiefele/ Stadt Ludwigslust

# Hobbyfotografen aufgepasst!

## Fotowettbewerb zum Jubiläumsjahr „Unsere Stadt im Wandel der Zeit“

Im Jahr 2026 wird unsere Stadt 150 Jahre alt. Anlässlich dieses Jubiläums möchten wir auch im Jahreskalender aufzeigen, wie sich „Unsere Stadt im Wandel der Zeit“ verändert hat. Dazu haben wir insgesamt 16 historische Motive herausgesucht, die nun aus der gleichen Perspektive neu aufgenommen werden sollen. Die 12 besten neuen Motive sollen dann die Monatsblätter des Jubiläumskalenders schmücken.

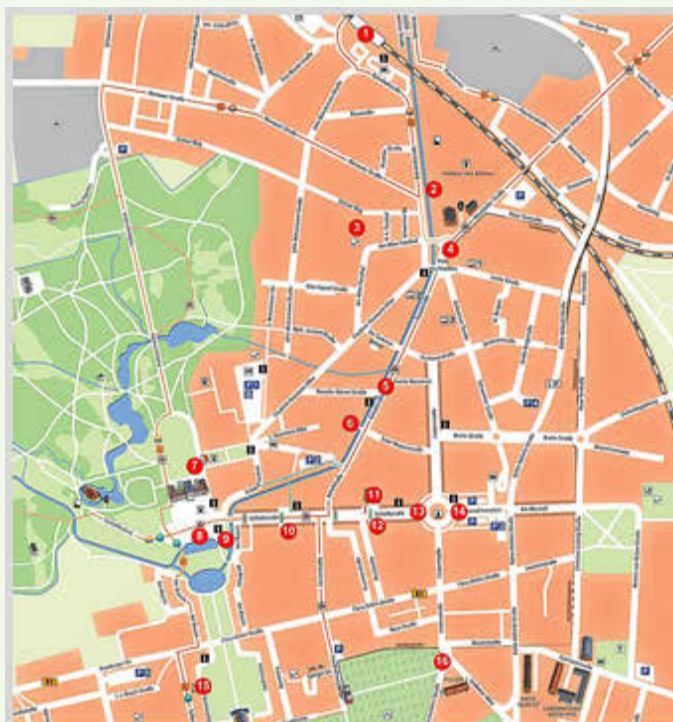
Hierbei freuen wir uns über Ihre Mithilfe. Ab sofort finden Sie auf unserer Website [www.ludwigs-lust.de/jubiläum2026](http://www.ludwigs-lust.de/jubiläum2026) alle historischen Motive, die zur Auswahl stehen. Unser Wunsch ist es, dass Bilder von Ihnen eingereicht werden, die aus jeweils der gleichen Perspektive entstanden sind und den heutigen Zustand abbilden. Die Jahreszeit ist dabei egal. Wir freuen uns auch, wenn z. B. Bilder, die historisch im Sommer darge-

stellt sind, nun als Winterbild entstehen oder umgekehrt. Wichtig ist, dass die Bilder so hoch aufgelöst werden, dass sie druckfähig sind. Ab Februar wird es über unsere Website möglich sein, Ihre Bilder in den Wettbewerb hochzuladen. Pro Motiv kann jede/r Fotograf/in ein Bild einreichen. Die Bewertung der Bilder erfolgt dann voraussichtlich ab Juni über ein Publikumsvoting und über ein Juryvoting. Im Finale wird dann

auch entschieden, welcher der 16 Motive es in den Kalender schaffen.

Natürlich gibt es auch etwas zu gewinnen. Jeder Fotograf, dessen Bild es in den Kalender schafft, erhält sein Bild auf Leinwand sowie einen Jahreskalender 2026 und zwei Freikarten seiner Wahl für eine unserer städtischen Veranstaltungen.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen.



- 1 Bahnhof Ludwigslust
- 2 Stift Bethlehem
- 3 Alter Forsthof, Am Alten Forsthof 8
- 4 Platz des Friedens
- 5 Kanalstraße, Kanalstr. 24
- 6 Luna Filmtheater, Kanalstr. 13
- 7 Natureum, Schloßfreiheit 4
- 8 Kaskaden, Schloßfreiheit
- 9 Schloss & Sperger-Denkmal, Am Bassin 27
- 10 Hotel De Weimar, Schloßstr. 15
- 11 Rathaus, Schloßstr. 38
- 12 Alte Post, Schloßstr. 41
- 13 Blick in die Schloßstraße
- 14 Zebef e.V. (Dragoner-Denkmal), Alexandrinenplatz 1
- 15 Kreismusikschule, Kirchenplatz 13
- 16 Postmeilensäule, Grabower Allee / Techtentiner Str.



Fotos: Ludwigs-lust Stadtarchiv

## Neue Sitzmöbel in der Altstadt

Gerade in den wärmeren Monaten werden die Sitzmöglichkeiten im öffentlichen Raum der Stadt rege genutzt. Leider war das bisherige Mobiliar in der Altstadt schon etwas in die Jahre gekommen. Dies stellten der Seniorenbeirat und der Jugendrat gemeinsam mit dem Fachbereich Stadtentwicklung und Tiefbau bei einer Begehung der Schloßstraße, Breite Straße, Lindenstraße und

des Alexandrinenplatzes fest. Durch den Beschluss der Stadtvertretung wurden nun in der Schloßstraße und am Alexandrinenplatz die Sitzmöglichkeiten durch seniorenreichte Bänke ersetzt. Auch die Anordnung wurde verändert. Saßen auf den alten Sitzmöbeln die Menschen noch Rücken an Rücken, wurden nun die Bänke z. T. so platziert, dass zwei Bänke sich gegenüberstehen.

Dies erleichtert das gesellige Beisammensein und die Interaktion und wertet den Raum optisch auf. Durch die Neuplatzierung ist nun auch der Radweg in der Schloßstraße durchgehend in Linie befahrbar und eine klare Abgrenzung zwischen Verweilorten und Verkehrsweg ist erkennbar. Am Alexandrinenplatz wurden die Flächen um die Bänke gepflastert, um so auch bewe-

gungseingeschränkten Personen den Zugang zu erleichtern. Auch genügend Abstellmöglichkeiten für Rollator oder Kinderwagen wurden geschaffen.

Die neuen Sitzmöbel mit Sitzflächen und Rückenlehnen aus Holz, die auch vor der Alten Post und dem Rathaus installiert wurden, passen sich gut in das historische Umfeld ein. Die Maßnahme kostete ca. 135.000 Euro.



## LFW lädt zum Karrieretag - Das Event für Jobsuchende, zukünftige Azubis & duale Studenten

Save the Date: 15.03.2025 | 10-14 Uhr | Bauernallee 9

Die Ludwigsluster Fleisch- und Wurstspezialitäten GmbH & Co. KG ist ein regionales Traditionsunternehmen mit Firmensitz in Ludwigslust, welches 1892 ursprünglich als Handwerksbetrieb

gegründet wurde. Im Laufe der Jahre hat sich die einst kleine Fleischerei zu einem bedeutenden Akteur in der Fleisch- und Wurstwarenbranche entwickelt und eine beeindruckende Erfolgsgeschich-



Karrieretag bei den Ludwigslustern  
am Samstag, den 15.03.2025

Die Ludwigsluster Fleisch- und Wurstwaren GmbH & Co. KG bietet moderne Arbeitsplätze in Ludwigslust. Foto: ©LFW

te geschrieben, die auf Qualität, Tradition und Innovation beruht. Heute produziert LFW unter Verwendung traditioneller Rezepturen in Kombination mit modernsten Technologien verschiedenste Fleisch- und Wurstspezialitäten auf höchstem Niveau. Auch neuartige Produkte, die dem aktuellen Ernährungstrend entsprechen, befinden sich im umfangreichen Sortiment. Dabei ist das Unternehmen der Region sehr verbunden. So stammen die sorgfältig ausgewählten Rohstoffe überwiegend von regionalen Bauern und Lieferanten. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen derzeit 400 Mitarbeitende. Am Samstag, den 15.03.2025 bietet LFW die Mög-

lichkeit, einmal hinter die Kulissen dieses Traditionsunternehmens zu schauen. Von 10-14 Uhr findet der Karrieretag auf dem Betriebsgelände statt. Ziel des Karrieretages ist es, die Ausbildungsberufe und unterschiedlichsten Tätigkeitsfelder des Unternehmens vorzustellen und die vielfältigen Aufgaben in den einzelnen Bereichen näherzubringen. An diesem Tag gewährt LFW einen exklusiven Einblick in ihre Produktionsabläufe. Natürlich ist es auch möglich, kostengünstig Produkte zu probieren und zu erwerben. Auf die kleinen Gästewarten lustige Highlights wie Kinderschminken und Vieles mehr. Das Unternehmen freut sich über viele Besucher.

**LUDWIGSLUSTER** seit 1892 *jedes Mal ein Genuss!* **Gegessen wird immer!**

**Du willst 2025 beruflich durchstarten?**  
Suchst Du einen zukunftssicheren Arbeitgeber in der Region?  
Möchtest Du stolz sein auf das, was du produzierst?  
Dann bewirb Dich und verstärke unser Team in Ludwigslust.

Besuche uns gerne auf:

Facebook Instagram

Weitere Infos unter: [www.lfw-ludwigslust.de](http://www.lfw-ludwigslust.de)

Einfach bewerben bei: LFW Ludwigsluster Fleisch- und Wurstspezialitäten GmbH & Co. KG  
Frau Angie Fehlandt • Telefon 03874.422064 • E-Mail: [angie.fehlandt@lfw-ludwigslust.de](mailto:angie.fehlandt@lfw-ludwigslust.de)

## Wirtschaft und Gewerbe

### Jetzt zurück in die Heimat und nicht nur zu Besuch?

Traditionell findet jedes Jahr am 27. Dezember das Altschülertreffen des Goethe-Gymnasiums statt. Es ist die Zeit, in der viele ehemalige Schülerinnen und Schüler wieder in ihre Heimat zurückkehren, um die Familie zu besuchen - eine gute Gelegenheit, auch Freunde und alte Klassenkameraden wieder zu sehen. Vielleicht kommt beim Heimatbesuch dem Einen oder Anderen auch die Idee, wieder zurück zu kommen. Viele Unternehmen in unserer Region suchen händeringend nach Fachkräften. Um darauf aufmerksam zu machen, waren auch der Städteverbund Ludwigslust-Grabow-Neustadt-Glewe mit vor Ort. An einem Stand konnten die Teilnehmenden lustige Fotos machen, sich aber auch über die Rückkehrmöglichkeiten informieren. Dafür standen Welcome-Lotsin Shima Hafezi von der Stadt Ludwigslust, die Wirtschaftsförderin der Stadt Grabow Sandra Jürgens und der Startup- und Gründungskoodinator Henrik Wegner vom Zukunftszentrum Develup Rede und Antwort.

Haben Sie auch wieder Lust in Ihre Heimat zurückzukehren? Die Welcome-Lotsin Shima Hafezi hilft Ihnen beim Ankommen: [www.ludwigslust.de/stadt-lulu/willkommens-lotsin/](http://www.ludwigslust.de/stadt-lulu/willkommens-lotsin/) Auf [www.eureheimatregion.de](http://www.eureheimatregion.de) gibt es viele Informationen zu unserer Heimatregion und bestimmt einige Argumente, hier wieder Wurzeln zu schlagen.



Fotos: Shima Hafezi

## Einladung zu einem Impulsvortrag zum Thema „Datenschutz und Cybersicherheit - Erfolgsfaktoren für Gründer“ im Rahmen eines Meet & Greet

29.01.2025 | 18.00 Uhr | Zukunftszentrum DevelUP

Am Mittwoch, den 29.01.2025 findet im Zukunftszentrum DevelUP in Ludwigslust das erste Meet & Greet in Kombination mit einem Gründungsstammtisch und in Kooperation mit der Gründungswerft MV statt. Erfahren Sie, warum der Schutz personenbezogener Daten und IT-Sicherheit nicht nur eine gesetzliche Pflicht, sondern auch ein entscheidender Wettbewerbsvorteil für Gründungsinteressierte und Start-ups ist. Der

zertifizierte Datenschutzberater und IT-Sicherheitsexperte von der QDIS-Datenschutzberatung Kunz, Marco Kunz, zeigt Ihnen praxisnah, wie Sie Ihr Unternehmen von Anfang an datenschutzkonform und sicher aufstellen. Nutzen Sie die Gelegenheit und holen Sie sich wertvolle Tipps und Strategien für Ihre erfolgreiche Unternehmensgründung! Wir freuen uns über Ihr Interesse und einen interessanten Abend. Diese Veranstaltung wird in

Kooperation mit der Kreisvolkshochschule auszugswise gestreamt unter diesem Link: <https://www.youtube.com/live/BcG6yPYm-1U> Anmeldung und weitere Informationen zu dieser Veranstaltung: [develup@kreis-lup.de](mailto:develup@kreis-lup.de) oder telefonisch unter 03871-7226404. Ansprechpartner ist der Startup- und Gründungskoodinator im Zukunftszentrum DevelUP Henrik Wegner <https://deve-lup.de/>

## Starte erfolgreich in die (deine) Selbstständigkeit mit einer Veranstaltungsreihe im Zukunftszentrum DevelUP in Ludwigslust

Das DevelUP, das innovative Start-up- und Gründungszentrum im Landkreis Ludwigslust-Parchim, bietet in Zusammenarbeit mit der Gründungsberaterin Brit Tiedemann eine Veranstaltungsreihe für angehende Gründerinnen und Gründer sowie jungen Selbstständige an.

Diese Reihe, die Interessierte nach Anmeldung ohne Teilnahmegebühr im DevelUP in Ludwigslust bzw. auch online nutzen können, ist darauf ausgelegt, praxisnahe Kenntnisse zu vermitteln und den Gründungsprozess effektiv zu unterstützen.

Die Veranstaltungsreihe besteht aus sechs Modulen, die jeweils 1 ½ Stunden dauern. Die Module können einzeln oder in Kombination besucht werden, um den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmenden gerecht zu wer-

den. Jedes Modul bietet eine Mischung aus theoretischen und praktischen Elementen und die Möglichkeit sich mit den Teilnehmenden zu vernetzen und auszutauschen.

Es werden folgende Themen behandelt:

- Geschäftsidee – Vision (26.02.25, 18 Uhr)
- Unternehmerpersönlichkeit – Profil – Stärken/Schwächen (29.04.25, 18 Uhr)
- Geschäftsmodell – Was möchte ich wie für wen anbieten? (25.06.25, 18 Uhr)
- Marketing – Von traditionellen Methoden bis Online-Marketing (27.08.25, 18 Uhr)
- Finanzplan – Planungs- und Controlling-Tool (29.10.25, 18 Uhr)

- Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten (10.12.25, 18 Uhr)

Das DevelUP bietet Gründerinnen und Gründern ein inspirierendes Umfeld, in dem sie ihre Ideen für eine nachhaltige Lebensweise umsetzen können. Mit flexiblen Arbeitsmöglichkeiten und einem großen Netzwerk von Expertinnen und Experten fördert das DevelUP aktiv regionale Innovationen.

Brit Tiedemann ist seit 2002 als Beraterin, Trainerin und Business-Coach tätig.

Ihre Schwerpunkte liegen in der Strategieberatung, im Businessplan und der Finanzplanung sowie in der Unterstützung bei der Entwicklung der Unternehmerpersönlichkeit.

Melde dich jetzt an, um deine Geschäftsidee erfolgreich umzusetzen. Mail an [henrik.wegner@kreis-lup.de](mailto:henrik.wegner@kreis-lup.de) oder telefonisch 03871-7226404 Ansprechpartner ist der Startup- und Gründungskoodinator im DevelUP Henrik Wegner.

Diese Veranstaltungsreihe wird gefördert aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ durch das Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern.



## Regionalmarkt Ludwigslust

10.05.2025

Frühlingsgrüße zur Velolust  
Jetzt einen Standplatz sichern!



Regionale Lebensmittel und Kunsthandwerk aus eigener Herstellung werden an diesem Samstag auf dem Alexandrinenplatz angeboten. Ergänzt um ein ansprechendes Rahmenprogramm soll jeder Markttermin von 10 bis 15 Uhr ein attraktives Ziel mit einem angenehmen

Aufenthalt für die ganze Familie sein. Der Eintritt ist frei.

### Händleraufruf

An alle interessierten Händler: Haben Sie Interesse an einem Standplatz auf dem Regionalmarkt? Auf der Website stehen alle benötigten Formulare und Informationen zum Download

bereit. Sollte Ihnen der Download nicht möglich sein, schicken wir Ihnen die Unterlagen auch gern zu. [www.ludwigslust.de/regionalmarkt](http://www.ludwigslust.de/regionalmarkt)  
Bei Fragen wenden Sie sich gern an Christin Pingel |  
Tel. 03874 / 526-200 |  
[stadtmarketing@ludwigslust.de](mailto:stadtmarketing@ludwigslust.de)

## Neues Angebot der Bibliothek für Vorschüler

Das neue Jahr hat begonnen und die Stadtbibliothek hat ihr Edurino-Angebot aufgestockt. Mit dem Edurino-Lernsystem werden Kinder im Vorschulalter verantwortungsbewusst an digitales Lernen herangeführt, damit sie sich in der Welt von morgen zurechtfinden. Edurino ist eine hybride Lernapp, in der durch haptische Figuren verschiedenste Lernwelten freigeschaltet werden und den Kindern spielerisch dabei hilft, ihre Kompetenzen zu fördern. Die App ist werbefrei und nach dem



Edurino Lernsysteme

Foto: Bibliothek Ludwigslust

Download auch offline verwendbar. Die Edurino-Lernwelten wer-

den von PädagogInnen entwickelt und der ergonomische Eingabestift hilft Kindern dabei, die Stifthaltung nachhaltig zu verbessern. Die Bibliothek hat jetzt einige neue Startersets, einzelne Eingabestifte in verschiedenen Farben und viele neue Figuren im Bestand, sodass Kinder in verschiedene Welten eintauchen und so ihr Schreiben, Zählen und Rechnen oder auch das logische Denken verbessern können. Viel Spaß beim Entdecken der Welten.

## „Taube Klara“ mit Entenkeule - Weihnachtslesung mit Astrid Kloock im CampHus begeisterte das Publikum

Eine Lesung in der Vorweihnachtszeit in Ludwigslust gehört zu den Traditionen des Volkssolidarität Schwerin - Westmecklenburg e. V. In diesem Jahr gab sich Journalistin und Autorin Astrid Kloock die Ehre und brachte „Taube Klara“ von Wolf Spillner dem zahlreich erschienenen Publikum zu Gehör.

„Vor acht Jahren haben wir zu unserer ersten Weihnachtslesung in den Alten Forsthof in Ludwigslust eingeladen“, erzählte Holger Mieth, Geschäftsführer der Volkssolidarität, in seinen Eröffnungsworten. Damals habe der Autor selbst „Taube Klara“ vorgestellt, so Holger Mieth weiter. Der bekannte Kinderbuchautor und Naturfotograf Wolf Spillner, der vor drei Jahren in Ludwigslust verstarb, war der Volkssolidarität sehr verbunden. Nicht zuletzt aus diesem Grund hat die Wolf-Spillner-Bibliothek seit einem Jahr einen festen Platz im CampHus 2024 stand wieder „Taube Klara“ auf dem Plan für die Weihnachtslesung - dieses Mal vorgetragen von Astrid Kloock, der Witwe Wolf Spillners. Zur Weihnachtslesung mit kulinarischer Begleitung gab es aber nicht etwa Taubenbrüstchen, sondern Entenkeule - geistige und lukullische Nahrung passend zu den Wochen im Advent. Die Erzählung



Astrid Kloock las aus dem prämierten Werk „Taube Klara“ von Wolf Spillner im CampHus Ludwigslust der Volkssolidarität vor. Foto: VS SWM/Gritta Flau

aus dem dörflichen Mecklenburg des vergangenen Jahrhunderts erzählt vom Konflikt der Generationen. Die zahme Taube ist der Streitpunkt zwischen Mutter, Oma und dem zehnjährigen Enkel. Der Vogel überlebt die Geschichte nicht, eine andere Hauptfigur - der besoffene Posaunenspieler Pinkau - hat mehr Glück. Bei eisiger Kälte liegt er im Graben und überlebt nur, wenn sich jemand erbarmt. „Wann ist Hilfe Menschenpflicht?“, stellte Astrid Kloock die Frage in den Raum. Die mehr als 40 Gäste folgten aufmerksam der mehr als 30 Jahre alten Geschichte, die 1991 mit dem

Deutschen Jugendbuchpreis ausgezeichnet wurde. Der Bezug zur derzeitigen Situation liegt nicht nur bei der Weihnachtszeit, sondern auch im Zitat der Großmutter, die durch den Krieg ihre ostpreußische Heimat verlassen musste: „Vom Bett wird nuscht nichts. Krieg ist von Menschen. Und da wird Frieden auch nur von Menschen sein und nicht vom lieben Gott“. Mit einem einzigen Wermutstropfen musste das Publikum bei der stimmungsvollen Lesung klarkommen. Die so aktuelle Geschichte „Taube Klara“ kann man leider nur noch antiquarisch erwerben.

## Wir gratulieren

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich den

**Geburtstagskindern vom 21.01.2025 bis 20.02.2025 zum**

**90. Jubiläum**

Frau Inge Schmidt  
Frau Hildegard Jaschinski

**85. Jubiläum**

Frau Resi Hoffmann  
Frau Helga Lüdke  
Frau Dagmar Hapke  
Frau Margarete Seitz  
Herrn Heinz Schiedemann  
Herrn Hans Berg  
Frau Gerlinde Grimmer  
Frau Christa Bahnemann  
Herrn Harald Pester

**80. Jubiläum**

Herrn Rudolf Arnheim  
Frau Christa Lemke  
Herrn Karl-Heinz Schulz  
Frau Jutta Düwel  
Herrn Wolfgang Schult  
Frau Heidrun Spermann

**75. Jubiläum**

Herrn Günter Maak  
Herrn Ralf-Rüdiger Rückheim  
Frau Marianne Pommerehne  
Herrn Klaus-Dieter Brümmer  
Frau Hannelore Niemann  
Frau Monika Hillmann  
Frau Erika Klug  
Herrn Peter Waack  
Frau Anna Maria-Luise Schmekel  
Frau Elke Thomas  
Herrn Arnold Lübcke

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich unseren Ehejubilaren

Hannelore und Wolfgang Rachow sowie  
Silvia und Dietrich Seidler

**zur goldenen Hochzeit.**

Renate und Gunter-Klaus Meister

**zur diamantenen Hochzeit.**

**Herzlichen Glückwunsch!**

## 90. Geburtstag von Reinhard Heißner



Im Dezember wurde unser „wandelndes Geschichtsbuch Ludwigslust“ - Herr Reinhard Heißner - 90 Jahre alt. Zu diesem Anlass gratulierten natürlich auch Stefan Pinnow, Bürgermeister, und Helmut Schapper, Präsident der Stadtvertretung, gemeinsam mit Jacqueline Bernhardt. Wir wünschen Herrn Heißner viel Gesundheit und freuen uns, auch weiterhin viel Wissenswertes und Anekdoten über unsere Stadt von ihm zu hören.



Foto: pixabay.com

## Neues aus dem Zebef

### Sommerferien 2025

Die Sommerferiencamps 2025 sind geplant und können ab sofort gebucht werden. Detaillierte Beschreibungen zu den einzelnen

Camps sind auf unserer Homepage [www.zebef.de](http://www.zebef.de) zu finden. Schnelles Anmelden sichert einen der begehrten Plätze.

**Schnell anmelden!**

## Sommerferien 2025

Viel Spaß in den Feriencamps des Zebef e.V.!

<b>1. Ferienwoche</b> 27.07. – 02.08.2025 <b>Abenteuer-Camp</b> in Alt Jabel	9 - 14 Jahre	249,00 €
<b>2. Ferienwoche</b> 03.08. – 09.08.2025 <b>Natur auf der Spur</b> in Alt Jabel	7-11 Jahre	249,00 €
<b>3. Ferienwoche</b> 10.08. – 16.08.2025 <b>Graffiti-Camp</b> in Alt Jabel	10 – 14 Jahre	249,00 €
<b>4. Ferienwoche</b> 17.08. – 23.08.2025 <b>Zirkus-Camp</b> in Alt Jabel	8 - 11 Jahre	249,00 €
<b>6. Ferienwoche</b> 31.08. – 06.09.2025 <b>Tanz-Camp</b> in Ludwigslust	10 – 14 Jahre	249,00 €

**Zebef e.V.** Alexandrinenplatz 1 19288 Ludwigslust  
zebef@zebef.de www.zebef.de Tel. 03874/ 571800



Ein Highlight war die Bescherung mit Geschenken für das Platzhaus, die die Kinder sich vorher gewünscht hatten. Neue Spielsachen und Bastelmaterialien, die ab Januar genutzt werden können, darunter ein neues Leitergolf-Spiel, Uno, Fußbälle und ein Football wurden begeistert ausgepackt. Ein weiterer Höhepunkt war die Wunscheremonie: Neujahrswünsche konnten auf Papiertüten geschrieben werden, die anschließend mit „Zauberpulver“ gefüllt und im Lagerfeuer verbrannt wurden. Die buntgefärb-

ten Flammen waren hoffentlich ein Symbol für ein gutes neues Jahr. Das Team von Platzhaus und Kinder- und Jugendwerkstatt freut sich über die gelungene Feier und blickt nun voller Vorfreude auf das Jahr 2025.



### Zwergensport und kleine Yogis

Mitte Januar 2025 sind unsere neuen Eltern-Kind-Sportkurse gestartet:

Der **Zwergensport für 2-4-Jährige mit Eltern oder Großeltern**, donnerstags 15:30 Uhr und 16:30 Uhr und der **Zwergensport für 4-6-Jährige mit Eltern oder Großeltern**, mittwochs 15.15 Uhr und 16.30 Uhr in der Turnhalle der Fritz-Reuter-Schule.

Nach den Winterferien, am Montag, den 17.02. starten die neuen Yoga-Kurse mit Kinder-Yoga-Lehrer Houcine Kaiser.

**Eltern-Kind-Yoga** für Kinder ab 4 Jahren mit Eltern oder Großeltern, montags um 16 Uhr und im

Anschluss **Yoga für Grundschulkinder**, um 16:45 Uhr im Bewegungsraum des ZEBEF. In kleinen Gruppen werden verschiedenen Yoga-Figuren, wie Baum, Katze, Hahn oder Hund spielerisch ausprobiert und in Geschichten verwoben. Die Kurse fördern die Beweglichkeit, Entspannung und Konzentrationsfähigkeit der Kinder.

Für beide Yoga-Kurse und sowie den Zwergensport für 4-6-Jährige gibt es noch einige Restplätze, für die Zwergensportkurse am Donnerstag lohnt sich ein frühzeitiges Vormerken, da diese immer sehr gut nachgefragt sind.



### Weihnachtlicher Jahresabschluss im Platzhaus

Am 21. Dezember 2024 verwandelte sich das Platzhaus in Ludwigslust in eine festlich geschmückte Oase der Weihnachtsfreude. Rund 50 Kinder, Jugendliche und Eltern, feierten unter dem Motto „Danke sagen und gemeinsam feiern“

mit den Mitarbeitenden des ZEBEF den Jahresabschluss. Neben Kesselsuppe, Keksen, Stockbrot und Waffeln gab es eine Bastelstation, Spiele und Musik. Der Duft von Kinderpunsch sorgte für eine gemütliche Atmosphäre.



## Termine kurz und knapp

Die nächsten Veranstaltungen des **Cafés der Vielfalt** finden am 24.01. und 28.02.2025 jeweils ab 18 Uhr im ZEBEF statt.  
Die offene Sprechstunde „**Erste**

**Hilfe bei Tablet und Smartphone**“ mit Silversurfer Klaus Schwerter findet am 30.01. sowie 13. und 27.02.2025 von 10:00 - 11:30 Uhr im Café „Alex“ des ZEBEF statt.



**Gemeinsam in die Woche starten beim Montagsbrunch im Zebef**

Jeden letzten Montag im Monat findet der Montagsbrunch im ZEBEF statt. Kaffee, Tee, Brötchen, Butter, Wurst und Käse besorgen wir. Die zusätzlichen Leckereien bringen Sie mit. Unkostenbeitrag 3,00€

Jeden letzten Montag im Monat ab 10:00 Uhr im Café Alex des Zebef  
Vorherige Anmeldung erbeten unter 03874/571800 oder [zebef@zebef.de](mailto:zebef@zebef.de)

## Familien- und Spielenachmittage

Zusammen mit dem Familienbeirat Ludwigslust werden wir im 1. Quartal 2025 1-2-mal monatlich samstags oder sonntags einen Familiennachmittag veranstalten. So ist für **Samstag den 18.01.** ab 16 Uhr ein Spielenachmittag für alle Brettspielfans ab 6 Jahren geplant. Es wird unterschiedliche Spiele zum Ausprobieren geben, gern kann das eigene Lieblingsspiel zusätzlich mitgebracht werden. Am **Sonntag, den 26.01.** ab 14 Uhr findet wieder das FamilienCafé statt. Für die Kinder ist Zeit und Platz zum Toben und Spielen und die Erwachsenen können bei einer Tasse Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch kommen. **Am Samstag, den 22.02.** ab 14 Uhr heißt es „Aus zwei wird eins“.



Von 14-17 Uhr Spielen und Toben für die Kleinen und ab 16 Uhr können die Brettspielfans langsam dazustoßen. Die Getränke stellen



**Veranstaltungen für Familien** Januar - März 2025  
vom ZEBEF & Familienbeirat

- 3. KW Start der Eltern-Kind Sportkurse** (Mit Anmeldung!)
- 18.01 Spielenachmittag** für alle Brett- und Gesellschaftsspielfans ab 6 Jahren im ZEBEF
- 26.01 Familiencafé** - Quatschen, Spielen, Toben im ZEBEF
- 03. - 14.02 Winterferienspiele** im Platzhaus (Mit Anmeldung!) 8-17 Uhr
- 22.02. Familiencafé & Spielenachmittag** Aus 2 mach 1: Erst toben dann spielen im ZEBEF
- 09.03. Familienbrunch** ab 10 Uhr im ZEBEF
- 23.03. Familiencafé** - Quatschen, Spielen, Toben im ZEBEF
- 29.03. Kinderkleiderbörse** im ZEBEF 9-13 Uhr

Weitere Infos gibt's hier:  
[www.zebef.de](http://www.zebef.de) & [zebef@zebef.de](mailto:zebef@zebef.de)

wir und freuen uns, wenn jeder etwas zum Knabbern, Naschen und Teilen mitbringt. Und schon mal vormerken: Am Sonntag, den 09.03. ab 10 Uhr findet der nächste Familienbrunch statt, auch diesmal wieder mit einem Puppentheater um 11:30 Uhr.

## Noch nichts vor in den Winterferien?

Dann meldet euch schnell noch zu unseren Winterferienspielen an.

In beiden Ferienwochen gibt es ein buntes und abwechslungsreiches Programm mit Bewegung, Basteln, gemeinsamem Kochen und einem Ausflug.

In der zweiten Ferienwoche gibt es noch einige freie Plätze.

Unter dem Motto „Winter, Schnee und Eis“ wollen wir den kalten Spaß nicht nur erleben und spüren, sondern auch selbst herstellen und probieren.

Außerdem ist eine Ausflug zur Eisbahn nach Wismar geplant.

Lasst euch überraschen, was noch alles mit Eis und Schnee möglich ist.

Infos und Anmeldung unter [zebef@zebef.de](mailto:zebef@zebef.de), Tel. 03874-571800 und [www.zebef.de](http://www.zebef.de).



**Dann werde JULEICA!**

Du suchst einen Ferienjob & bist mindestens 16 Jahre alt?

Mache jetzt deine **Ausbildung zum/-r Jugendleiter\*in** im ZEBEF e.V. Ludwigslust und freue dich auf:

- neue Bekanntschaften
- eine Möglichkeit dich weiterzuentwickeln
- einen Erste-Hilfe-Kurs

**Und vieles mehr!**

**Infos & Anmeldung**

Start: 21.02.2025 E-Mail: [juleica@zebef.de](mailto:juleica@zebef.de)  
Kosten: 50,00€ Tel.: 03874-57180

Melde dich noch bis zum **14. 02. an!**

## Kinderwünsche im Fokus: Ergebnisse und Umsetzung nach dem Weltkindertag



Nach der erfolgreichen Beteiligung von Kindern am Weltkindertag wurden die gesammelten Wünsche ausgewertet. In einer anschließenden Beratung wurde entschieden, welche Anliegen zeitnah umgesetzt werden können und welche vorerst zurückgestellt werden müssen. Um den Kindern eine direkte Rückmeldung zu geben, besuchten Bürgermeister Stefan Pinnow

und Lisa Dobler, Verantwortliche des Bereiches Jugend und Familie, persönlich die beteiligten Einrichtungen und sprachen mit den Kindern.

### Ideen nehmen Gestalt an

Beim Treffen erfuhren die Kinder, dass ihre Wünsche Gehör gefunden haben: So soll es künftig immer wieder temporäre Straßensperrungen geben, um Straßen als Spielräume für Kinder nutzbar zu machen - eine Idee, die bereits beim Weltkindertag begeistert aufgenommen wurde.

Darüber hinaus wurde ein neuer direkter Kommunikationsweg eingerichtet: Ab sofort können sich Kinder mit Anliegen, die über ihre Einrichtungen hinausgehen, direkt an die Verwaltung wenden. Frau Dobler wird als

festen Ansprechperson fungieren. Ein weiterer Wunsch der Kinder nach mehr Blumenwiesen konnte bereits teilweise erfüllt werden. Mit Unterstützung des Betriebs hofs fanden erste Pflanzaktionen statt, bei denen auch die Kinder selbst aktiv mitwirkten. Diese gemeinschaftlichen Aktionen sollen in Zukunft fortgesetzt werden, um Ludwigslust weiter zu begrünen und lebenswerter zu machen. Die Erneuerung des Skaterparks steht ebenfalls auf der Agenda der Stadtverwaltung und soll in den kommenden Jahren unter Federführung des Jugendrates in die Planungsphase gehen.

### Träume, die noch Zeit brauchen

Weniger erfreulich war die Nachricht, dass die Wünsche nach einem Schwimmbad oder einer

Tobelandschaft aus finanziellen Gründen derzeit nicht realisiert werden können.

Herr Pinnow erläuterte den Kindern die Hintergründe dieser Entscheidung und betonte die Bemühungen der Verwaltung, andere Projekte, wie den Badebus in den Sommerferien, voranzutreiben.

### Zukunft gemeinsam gestalten

Die Stadt Ludwigslust wird weiterhin gemeinsam mit den Kindern an einer lebenswerten Zukunft arbeiten, in der ihre Ideen und Anliegen einen zentralen Platz einnehmen. So entsteht eine Stadt, die nicht nur für Erwachsene, sondern auch für die Jüngsten lebendig und spannend bleibt.

## Weihnachtsfeier Ortsgruppe VII der Volkssolidarität Ludwigslust

Am 12. Dezember 2024 fand die Weihnachtsfeier unserer Ortsgruppe im Schlosscafé in Ludwigslust statt. Frau Schüning begrüßte über 70 Mitglieder mit herzlichen Worten und einigen Gedanken zur Weihnacht. Auch stellte sie den Veranstaltungsplan für das Jahr 2025 vor. Es folgte ein kurzer Überblick über Einnahmen und Ausgaben im laufenden Jahr durch unsere „Finanzministerin“ Frau Helbig. Dann begann der gemütliche Teil. An festlich gedeckten Tischen servierte uns das Team des Schlosscafés leckere Torte, Plätzchen und Kaffee. Zur kultu-

rellen Umrahmung hatten wir uns Herrn Brun, den Vorsitzenden der Gillhoff-Gesellschaft eingeladen. Er erfreute uns mit plattdeutschen Geschichten zur Weihnachtszeit. Unsere Theatergruppe hatte sich wieder was tolles einfallen lassen. Sie reiste mit uns um den Erdball, z. B. nach Japan, Mexico, Argentinien, Holland, Polen und natürlich nach Deutschland mit den entsprechenden Kostümen und Parodien. Großer Beifall war der Lohn. Unsere traditionelle Tombola durfte natürlich nicht fehlen. Es gab schöne Preise zu gewinnen und jeder war gespannt,

ob er zu den Gewinnern gehörte. Ein Mitglied unserer Gruppe ist im Dezember unverschuldet in Not geraten und so entschlossen wir uns spontan, eine Spenden-sammlung durchzuführen. Rund 500 Euro konnten noch vor Weihnachten übergeben werden. Zum Abschluss unserer Feier servierte uns Frau Mohn noch ein schmackhaftes Abendessen. Es war wieder ein gelungenes Fest. Vielen Dank an alle Organisatoren und Mitwirkenden. Wir freuen uns schon auf die Aktivitäten in diesem Jahr getreu dem Motto „GEMEINSAM statt EINSAM“.



## Mehr als 50 Gäste besuchten die Weihnachtsfeier für Alleinstehende im CampHus Ludwigslust der Volkssolidarität SWM



Mehr als 50 Gäste verbrachten den Nachmittag des Heiligabends gemeinsam bei der Weihnachtsfeier im CampHus. Foto: Jana Jagel

Der Termin im Jahr, den die Menschen fast ausnahmslos im Kreise ihrer Lieben verbringen, ist Heiligabend.

Dass dies aber nicht für alle selbstverständlich ist, bringt seit Jahren eine Aktion der Menschlichkeit des Volkssolidarität Schwerin-Westmecklenburg e. V. hervor, die längst zu einer Tradition geworden ist.

Der Sozial- und Wohlfahrtsverband lädt Jahr für Jahr zur Weihnachtsfeier für Alleinstehende ein.

Am 24. Dezember 2024 kamen mehr als 50 Seniorinnen und

Senioren ins CampHus. „Keiner soll an diesem Tag allein sein, deswegen verbringen wir den Nachmittag gemeinsam mit Kaffee, Keksen, Kuchen, Weihnachtsliedern und kleinen Präsenten“, so Geschäftsführer Holger Mieth. Bei der stimmungsvollen Feier schaute erstmalig auch der Ludwigsluster Bürgermeister Stefan Pinnow vorbei, las Geschichten vor und stimmte auch bei den musikalischen Einlagen mit ein.

Die Weihnachtsfeier für Alleinstehende wird unterstützt von der Stadt Ludwigslust.

# Den Winter wegschwitzen im Spa-Bereich des Aktivzentrums im CampHus Ludwigslust



Der gemütliche Ruhebereich der Sauna

Die Sehnsucht nach wohliger Wärme ist bei vielen Menschen besonders im Februar ausgeprägt. In den vergangenen Monaten mit wenig Tageslicht und niedrigen Temperaturen haben immer mehr Menschen den Spa-Bereich mit finnischer Sauna und zwei Infrarotsitzen des Aktivzentrums im CampHus Ludwigslust aufgesucht. „Auf dem letzten Weg zum Früh-

ling möchten wir den Leuten aus Ludwigslust und Umgebung ein besonderes Angebot machen“, kündigt CampHus-Managerin Silke Schotte an. So zahlt im Februar 2025 jeder Gast nur 15 statt 18 Euro für den Besuch des Spa-Bereichs. Außerdem gibt es ab 1. Februar 2025 offene Termine ohne Gruppenbindung. So saunieren künftig montags von 14 bis 20 Uhr die Herren, mittwochs

zur gleichen Zeit schwitzen die Damen. Jeden Donnerstag öffnet die gemischte Sauna zwischen 14 und 20 Uhr. Darüber hinaus hat der Spa-Bereich des Aktivzentrums im CampHus täglich für Gruppen von bis zu 8 Personen geöffnet. Es ist aber unbedingt erforderlich sich vorher anzumelden unter [camphus@vs-swm.de](mailto:camphus@vs-swm.de) oder telefonisch unter 0 38 74 - 66 99 030.

## LULUs zauberhafte Weihnachtsrätsel 2024

### Ein kreativer Ausflug durch die Ludwigsluster Innenstadt

In der festlich geschmückten Ludwigsluster Innenstadt gab es bei 18 teilnehmenden Geschäften in den Schaufenstern die beliebten Weihnachtsrätsel zu entdecken. Mit viel Liebe zum Detail konnten die Teilnehmer knifflige Rätsel lösen, die die Vorfreude auf das Weihnachtsfest noch weiter steigen ließ. Rund 120 ausgefüllte Lösungsbogen wurden dabei in der Ludwigslust-Information eingereicht. Die große Teilnahme zeigt, wie sehr die Familien aus Ludwigslust und der näheren Umgebung die weihnachtliche Atmosphäre und die kreativen Aktionen der lokalen Geschäfte schätzen. Die festlich geschmückten Schaufenster waren nicht nur ein echter Hingucker, sondern waren auch eine Einladung, die Innenstadt und die vielfältigen Angebote gemeinsam zu erkunden.

Wir freuen uns nun die 5 glücklichen Gewinner der Verlosung bekannt zu geben, die aus den zahlreichen Einsendungen ermittelt wurden. Die Gewinner sind:  
1. Ludwig aus Ludwigslust  
2. Pia Sophie aus Grabow  
3. Jonathan aus Verden  
4. Paul aus Ludwigslust  
5. Wilhelm aus Ludwigslust  
Die Gewinner wurden bereits persönlich benachrichtigt und dürfen sich auf attraktive Preise freuen, die von der Stadt Ludwigslust und der Buchhandlung ludwigs.buch zur Verfügung gestellt wurden. Ein herzliches Dankeschön widmen wir allen Teilnehmenden und engagierten Geschäftsinhabern, die mit ihren kreativen Schaufensterdekorationen und der Teilnahme an diesem Event zur festlichen Stimmung in Lud-



Foto: Marius Götttsching

wigslust beigetragen haben. Wir freuen uns bereits auf die nächste Ausgabe von LULUs zauberhaften Weihnachtsräseln im Jahr 2025! Für weitere Informationen und

Rückfragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 03874 526-200 oder per Mail an [stadt-marketing@ludwigslust.de](mailto:stadt-marketing@ludwigslust.de) zur Verfügung.

## Lebensfreude kennt kein Alter

Tragen Sie sich den 26. Februar 2025 in den Kalender ein und besuchen Sie das Develup von 10 - 14 Uhr in der Garnisonsstraße 7 in Ludwigslust. Die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg Vorpommern und das Projekt Gemeinsam.Aktiv. Selbstbestimmt des Landkreises Ludwigslust-Parchim lädt alle über 60 Jahre, Begleitpersonen und Interessierte zu einer kostenlosen Jahresauftaktveranstaltung ein. Entdecken Sie Ihre kreative Ader, lassen Sie sich von leckeren Rezeptideen inspirieren und erfahren Sie,

wie Sie fit und vital bleiben. Kommen Sie bei einem kleinen Imbiss mit anderen Menschen ins Gespräch, bringen Sie Ihre Ideen und Erfahrungen ein und setzen Sie sich beispielsweise an den „Klön Snack“ Tisch, um mal wieder auf Plattdeutsch zu snacken. Für eine bessere Planung und Organisation, melden Sie sich gern telefonisch unter 03871/7221604 an oder schreiben Sie eine E-Mail an [gemeinsam@kreis-lup.de](mailto:gemeinsam@kreis-lup.de). Hier können Sie auch besondere Bedarfe anmelden und alle Fragen zur Veranstaltung stellen.

## Alles Gute im neuen Jahr!

Das wünschen wir Ihnen und dass alles, was Sie sich wünschen, in Erfüllung geht. Auf eines können Sie sich verlassen: In allen Fragen zu Vorsorge und Versicherungen sind Sie bei uns richtig. Und sollten wir uns noch nicht kennen, lassen Sie uns das nachholen. **Besuchen Sie uns!**

**Michael Guse**  
Generalvertretung der Allianz  
Schloßstr. 27, 19288 Ludwigslust  
[agentur.guse@allianz.de](mailto:agentur.guse@allianz.de)  
[www.allianz-guse.de](http://www.allianz-guse.de)  
Tel. 0 38 74.4 90 92  
Fax 0 38 74.66 52 02

**Wir haben für Sie wie folgt geöffnet:**  
Mo., Di., Do. 9-12 Uhr  
u. 13-18 Uhr  
Mi., Fr. 9-12 Uhr  
u. 13-15 Uhr



## Kultur

### Gemischtes Doppel - Silvio Witt und Joke Reichel lesen



Silvio Witt und Joke Reichel (v.l.)  
Foto: Veranstalter

**21.03.2025 | 19 Uhr | Lichthof  
des Rathauses**

Mit „Zwei deutsche Herren“ haben Joke Reichel und Silvio Witt eine Zugreise durch die Schweiz und Deutschland in einem Gedichtband zusammengefasst und in Bildern festgehalten. Das Publikum erwartet ein Abend voller Poesie und Emotionen mit stimmungsvollen Fotos von der Reise.

Auf humorvolle Art und Weise erzählt der Band vom Verhalten der Touristen und überführt den einen oder anderen Gedanken ins Hier und Jetzt. Verständigungsfragen, Ess- und Trinkgewohnheiten, Begegnungen mit Charlie Chaplin und Freddie Mercury oder aber die grundlegende Frage nach den zwei deutschen Herren werden in 23 Gedichten beleuchtet. Gedichte sind der beste Weg, präzise und in sprachlicher Vielfalt, Erlebtes und Gefühls festzuhalten.

Silvio Witt (Oberbürgermeister in Neubrandenburg) veröffentlichte mit „Zwei Herzen an der Leine“ und „Kostümverleih“ bereits zwei Gedichtbücher. Für Joke Reichel ist es die erste Veröffentlichung. Derzeit arbeiten beide zusammen an einem Theaterstück.

Eintritt: 5,00 Euro, Karten gibt es ab 20.01.2025 in der Stadtbibliothek, Schloßstr. 38

## Erinnerung zur Teilnahme bis zum 31.01.2025 Sonderverlosung von LULUs AdventsKalender 2024



Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass alle, die sich einen der begehrten LULUs AdventsKalender 2024 sichern konnten die Möglichkeit haben, noch **bis zum 31.01.2025** an der Sonderverlosung teilzunehmen. Wir laden Sie herzlich ein, uns Ihr Feedback zum Kalender sowie zur Ludwigsluster Innenstadt mitzuteilen.

Durch Ihre Rückmeldung nehmen Sie automatisch an der Verlosung teil und haben die Chance, einen von zahlreichen tollen Preisen zu gewinnen, die freundlicherweise von unseren Partnern des Adventskalenders zur Verfügung gestellt wurden.

Weiterführende Informationen, Teilnahmebedingungen sowie den Zugang zum Online-Fra-

gebogen finden Sie auf unsere Webseite: [www.ludwigslust.de/lulus-adventskalender/](http://www.ludwigslust.de/lulus-adventskalender/) Alternativ können Sie auch einen ausgedruckten Fragebogen in der Ludwigslust-Information (Schloßstraße 41) erhalten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Verlosung!

## „De plattdütsche Urlaub“ Lesung mit Wolfgang Mahnke

**31.01.2025 | 15:00 Uhr | Lichthof**

Wissen Sie auf Anhieb, was ein Schneemann mit Corona zu tun hat oder wie man zu einem Spaziergang mit einem gewissen „Käpten Pött“ kommt? Überraschungen hält Wolfgang Mahnke bereit - dabei immer dem Menschlichen zugewandt - wie wir es aus allen seinen Texten kennen: „Urlaub mit oder auf Plattdeutsch“? Ein Berliner Ehepaar fällt witzig und lebensnah im Urlaub mitten hinein „in 't plattdütsche Läwen“, aber auch Politisches, Historisches und Medizinisches werden humorvoll thematisiert - „learning by reading“ up Platt. Die Johannes Gillhoff Gesellschaft, die Stiftung Mecklenburg

und die Stadtbibliothek Ludwigslust setzen die Veranstaltungsreihe „Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen“ 2025 mit einer humorvollen Lesung mit Wolfgang Mahnke aus Rostock fort. Er wird am Freitag, den 31. Januar um 15.00 Uhr im Lichthof des Rathauses aus seinem brandneuen Buch „De plattdütsche Urlaub“ vorlesen.

Wolfgang Mahnke wirkt seit 1994 als freischaffender niederdeutscher Autor und ist seit 1998 Mitglied im Bund Niederdeutscher Autoren e. V. Im Jahr 2003 wurde Wolfgang Mahnke mit dem Fritz-Reuter-Literaturpreis ausgezeichnet.



Wolfgang Mahnke

Foto: Bibliothek Ludwigslust

2016 erhielt er den Unkel-Bräsig-Preis, 2017 folgte der Landespreis MV. 2018 wurde ihm zudem der Johannes-Gillhoff-Literaturpreis verliehen.

## Erfolgreiches Cocktailkonzert begeisterte 265 Gäste

Ein unvergesslicher Abend für Musikliebhaber und Cocktail-Fans: Das vierte Cocktailkonzert in der Stadthalle Ludwigslust war ein voller Erfolg. In der ausverkauften Halle erlebten 265 begeisterte Gäste eine einmalige Atmosphäre. Das innovative Konzept des Cocktailkonzerts bot tolle Musik in Begleitung raffinierter Getränke-creationen, die perfekt auf die musikalische Darbietung abgestimmt waren.

Die Musik, die von talentierten Musikern der LULU Big Band, den Schülerinnen und Schülern der Musikschule J. M. Sperger mit ihrer Nachwuchsband „Jazz Youngsters“ sowie der Big Band der Musikschule Schwerin „Ataraxia“ präsentiert wurde, zog die Besucher in ihren Bann. Von jazzigen Klängen bis zu modernen Pop-Covers war für jeden Geschmack etwas dabei. Die gelungene Kombination aus

musikalischer Vielfalt und kulinarischen Genüssen sorgte für eine besondere Stimmung und machte das Event zu einem außergewöhnlichen Erlebnis.

„Es war ein fantastischer Abend und wir sind überwältigt von der positiven Resonanz“, sagt der Veranstalter. „Das Cocktailkonzert hat gezeigt, wie Musik und Genuss auf einzigartige Weise miteinander

verbunden werden können. Wir freuen uns, dass so viele Gäste den Weg in die Stadthalle gefunden haben, um dieses besondere Event zu erleben.“

Die Stadthalle Ludwigslust erweist sich erneut als wichtiger Kultur- und Veranstaltungsort in der Region. Die erfolgreiche Veranstaltung hat das Potenzial, eine regelmäßige Tradition zu werden.



## Nach über 12 Jahren wird der Tschentiner Carneval Club durch ein neues Männerballett bereichert

René Rada (ca. 22 Jahre Mitglied), der drei Jahre lang im letzten Männerballett des TCC war, hat sich auch nicht lange überreden lassen, um dem Neuen beizutreten. Das damalige Männerballett ist vielen Ortsansässigen und Vereinsmitgliedern in Erinnerung geblieben. Er erinnert stolz: „2007 haben wir den 1. Pokal für das Männerballett geholt“. Nun freut er sich wieder **vor** und nicht nur **hinter** der Bühne zu stehen wie die letzten Jahre. Die Freude daran ist neu aufgeblüht: „Auch wenn man nach der Arbeit einfach nur noch die Beine hochlegen möchte und eigentlich keine Lust hat noch um 19.00 Uhr zu trainieren ... Wenn du erst dabei bist, verfliegt alles.“ Dieses Gefühl den Alltag hinter sich zu lassen, können viele Karnevalisten nachvollziehen und da hat auch der innere Schweinehund keine Chance! In den Hinterköpfen mancher Karnevalisten war der Gedan-

ke an ein neues Männerballett bereits vorhanden. Es hat nur noch den letzten Anschlag gebraucht bzw. vielmehr jemanden, der es in die Hand nimmt und sagt „Ich trainiere euch“, sodass die Umsetzung der Idee folgt. Als **Anna-Marie Tiedke** und **Nane Maak** aufgeschnappt haben, dass manche Männer interessiert daran wären, konnten sie es sich als ehemalige Tänzerinnen der Funkgarde sehr gut vorstellen, Männer zu trainieren. Das Ganze geriet dann ziemlich schnell ins Rollen. Auch Männer, die bis dato nicht dem Verein angehört haben, konnten akquiriert werden, sodass eine bunte gemischte Gruppe aus Männern unterschiedlicher Freundeskreise, im Alter von **27 bis 46 Jahren** entstanden ist. Lediglich zwei glänzen mit Vorerfahrung, während alle anderen tänzerische Neulinge auf der Karnevalsbühne sind. Auf die Frage, ob alles nach den Vorstellungen der



Das im April 2024 gegründete Männerballett. Insgesamt 12 Männer, 3 fehlen auf dem Foto. Foto: Celine-Chantal Elster

Trainerinnen läuft, berichtet Anna: „Ja, sogar mit Aufwärmung.“ Die Männer scheinen es eisern durchzuziehen. Seit April 2024 trainieren sie 1x wöchentlich für 1 ½ Stunden, ohne Rücksicht auf Ferien. Sie sind mit Spaß dabei, nehmen es trotzdem ernst und bringen auch mittlerweile eigene Ideen ein. Darauf sind die Trainerinnen besonders stolz.

Wenn eine Weiterentwicklung jetzt schon spürbar ist, freuen wir uns auf viele weitere Jahre Männerballett! **Wir können uns überraschen lassen, was das Männerballett bei den Veranstaltungen Ende Februar präsentieren wird! (Ps. Selbst die eigenen Mitglieder sind äußerst neugierig)**

Text: Celine-Chantal Elster

## NGM lädt zum Vortrag „Arten- und Strukturvielfalt in Hausgärten“

18.02.2025 | 19:00 Uhr | Natureum

Hausgärten sind neben der gärtnerischen Nutzung auch unverzichtbare Orte der Erholung und Entspannung. Darüber hinaus können sie aber mit einigen kleinen Veränderungen auch sehr vielgestaltig werden und Lebensräume für viele typische heimische Tier- und Pflanzenarten bilden. Dabei reicht die Spanne von Pilzarten wie Erdsternen über viele Blütenpflanzen und diverse Insekten bis hin zum allseits bekannten Igel sowie diversen Fledermaus- und Vogelarten.



Kaisermantel auf Gewöhnlichem Dost

Die Referenten haben in den letzten Jahren einen alten Hausgarten sukzessive umgestaltet und dabei interessiert verfolgt, welche Arten diese Strukturen nutzten. Sie möchten daher Möglichkeiten zur Erhöhung der Arten- und Strukturvielfalt in Hausgärten beispielhaft vorstellen und die Effekte auf die heimische Tier- und Pflanzenwelt anhand von Beispielen beleuchten. Dazu sollen einige der in den neu angeleg-

ten Kleinstrukturen beobachteten Tier- und Pflanzenarten nicht nur anhand von Fotos illustriert, sondern auch kurz hinsichtlich ihrer Lebensweise vorgestellt werden.

Alle Interessenten sind herzlich am Dienstag, den 18.02.2025 um 19:00 Uhr ins Natureum am Schloss Ludwigslust eingeladen. Der Unkostenbeitrag beläuft sich für Mitglieder der NGM auf 3 € und für Gäste auf 4 €. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt.

Text und Fotos: Bodo Degen & Doreen Kasper



# Save the Date

## 22.02.2025

### Senioren-sitzung & Krönung

**Beginn: 14.00 Uhr**  
 Einlass: 1 Stunde vorher  
 Ende: 21.00 Uhr

## 23.02.2025

### Kinderkarneval

**Beginn: 14.00 Uhr**  
 Einlass: 1 Stunde vorher  
 Ende: 18.00 Uhr

## 01.03.2025

### Galasitzung

**Beginn: 19.11 Uhr**  
 Einlass: 1 Stunde vorher  
 Ende: 02.00 Uhr

## 03.03.2025

### Rosenmontagssitzung

**Beginn: 19.11 Uhr**  
 Einlass: 1 Stunde vorher  
 Ende: 02.00 Uhr

Veranstaltungsort: Sporthalle  
Sportforum "Erwin Bernien"

Karten erhältlich ab dem 29.11.2024 im Tintenfleck  
Schloßstraße 45, 19288 Ludwigslust

**WEMAG**

# Infomobil Tourenplan 2025\*

**Bad Wilsnack – vor dem Rathaus**

14:00 - 16:00 Uhr  
20.01. | 17.02. | 17.03.  
19.05. | 16.06.

**Banzkow – Parkplatz Konsum**

09:30 - 12:00 Uhr  
27.01. | 24.02. | 24.03.  
28.04. | 26.05. | 23.06.

**Boizenburg/Elbe – Marktplatz (Rathaus)**

14:00 - 16:00 Uhr  
02.01. | 06.02. | 06.03.  
03.04. | 05.06.

**Brüel – vor dem Rathaus**

14:00 - 16:00 Uhr  
15.01. | 19.02. | 19.03.  
16.04. | 21.05. | 18.06.

**Bützow – auf dem Marktplatz**

14:00 - 16:00 Uhr  
06.01. | 03.02. | 03.03.  
07.04. | 05.05. | 02.06.

**Crivitz – Parkplatz, Markt**

14:00 - 16:00 Uhr  
08.01. | 12.02. | 12.03.  
09.04. | 14.05. | 11.06.

**Dömitz – Slüterplatz**

09:30 - 12:00 Uhr  
28.01. | 25.02. | 25.03.  
22.04. | 27.05. | 24.06.

**Eldena – Karl-Marx-Platz**

14:00 - 16:00 Uhr  
09.01. | 13.02. | 13.03.  
10.04. | 08.05. | 12.06.

**Gadebusch – Parkplatz, Lübsche Str.**

14:00 - 16:00 Uhr  
16.01. | 20.02. | 20.03.  
17.04. | 15.05. | 19.06.

**Gägelow – MEZ (Parkplatz)**

14:00 - 16:00 Uhr  
23.01. | 27.02. | 27.03.  
24.04. | 22.05. | 26.06.

**Goldberg – John-Brinckman-Straße**

14:00 - 16:00 Uhr  
13.01. | 10.02. | 10.03.  
14.04. | 12.05.

**Grabow – Binnung/Parkplatz St. Pauli**

09:30 - 12:00 Uhr  
09.01. | 13.02. | 13.03.  
10.04. | 08.05. | 12.06.



Bild: © Stephan Rudolph-Kramer

**Güstrow – Parkplatz, Clara-Zetkin-Str.**

14:00 - 16:00 Uhr  
05.02. | 05.03. | 02.04.  
07.05. | 04.06.

**Hagenow – Grubenstraße**

14:00 - 16:00 Uhr  
07.01. | 04.02. | 04.03.  
01.04. | 06.05. | 03.06.

**Karstädt (PLZ 19357) – vor dem Amt**

09:30 - 12:00 Uhr  
20.01. | 17.02. | 17.03.  
19.05. | 16.06.

**Krakow am See – auf dem Marktplatz**

09:30 - 12:00 Uhr  
13.01. | 10.02. | 10.03.  
14.04. | 12.05.

**Laage – auf dem Marktplatz**

09:30 - 12:00 Uhr  
05.02. | 05.03. | 02.04.  
07.05. | 04.06.

**Lübtheen – Ernst-Thälmann-Platz**

09:30 - 12:00 Uhr  
02.01. | 06.02. | 06.03.  
03.04. | 05.06.

**Lübz – Parkplatz, Rathaus**

09:30 - 12:00 Uhr  
14.01. | 11.02. | 11.03.  
08.04. | 13.05. | 10.06.

**Ludwigslust – Parkplatz Lindencenter**

09:30 - 12:00 Uhr  
22.01. | 26.02. | 26.03.  
23.04. | 28.05. | 25.06.

**Neuhaus – Am Markt**

14:00 - 16:00 Uhr  
28.01. | 25.02. | 25.03.  
22.04. | 27.05. | 24.06.

**Neukloster – Klara-Zetkin-Platz**

09:30 - 12:00 Uhr  
23.01. | 27.02. | 27.03.  
24.04. | 22.05. | 26.06.

**Neustadt-Glewe – vor dem Amt**

14:00 - 16:00 Uhr  
22.01. | 26.02. | 26.03.  
23.04. | 28.05. | 25.06.

**Parchim – am Schuhmarkt**

14:00 - 16:00 Uhr  
14.01. | 11.02. | 11.03.  
08.04. | 13.05. | 10.06.

**Plau am See – Platz, Burg-Blick-Center**

09:30 - 12:00 Uhr  
08.01. | 12.02. | 12.03.  
09.04. | 14.05. | 11.06.

**Rastow – Nahkauf (Bahnhofstr.)**

14:00 - 16:00 Uhr  
27.01. | 24.02. | 24.03.  
28.04. | 26.05. | 23.06.

**Rehna – auf dem Marktplatz**

09:30 - 12:00 Uhr  
16.01. | 20.02. | 20.03.  
17.04. | 15.05. | 19.06.

**Schwaan – Markt 21**

09:30 - 12:00 Uhr  
06.01. | 03.02. | 03.03.  
07.04. | 05.05. | 02.06.

**Sternberg – am Markt**

09:30 - 12:00 Uhr  
15.01. | 19.02. | 19.03.  
16.04. | 21.05. | 18.06.

**Vellahn – Parkplatz, Konsum**

09:30 - 12:00 Uhr  
21.01. | 18.02. | 18.03.  
15.04. | 20.05. | 17.06.

**Wittenburg – auf dem Marktplatz**

09:30 - 12:00 Uhr  
07.01. | 04.02. | 04.03.  
01.04. | 06.05. | 03.06.

**Zarrentin – auf dem Marktplatz**

14:00 - 16:00 Uhr  
21.01. | 18.02. | 18.03.  
15.04. | 20.05. | 17.06.

Telefon: 0385 . 755-2755 | E-Mail: [service@wemag.com](mailto:service@wemag.com) | Web: [www.wemag.com/infomobil](http://www.wemag.com/infomobil)

\*Wir behalten uns das Recht vor, aus unvorhersehbaren Ereignissen notwendig werdende Änderungen an den Terminen vorzunehmen.

Wir suchen Sie!



Land- u. Gartentechnik Fachbetrieb

Die **SRB Westprignitzer Landtechnik GmbH** am Standort Karstädt (Prignitz) ist seit über 30 Jahren ein bedeutender und kompetenter Anbieter von Land- und Gartentechnik. Wir bieten exzellente Maschinen und hervorragenden Service! Aufgrund unseres dynamischen Wachstums suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

## Vertriebsspezialist/in

für **Weidemann-Ladetechnik**



WEIDEMANN

*designed for work*

**Wir bieten Ihnen**

- leistungsgerechte Vergütung
- flache Hierarchien
- Firmenwagen, Smartphone, Notebook, Tablet (auch zur Privatnutzung)
- Mitarbeiterabbate, monatlicher Gutschein
- sicherer Arbeitsplatz mit langfristigen Perspektiven

Weitere Infos:



Jetzt bewerben!

Kontakt: Ralf Lange  
SRB Westprignitzer Landtechnik GmbH  
Schulstraße 7b · 19357 Karstädt  
E-Mail: ralf.lange@srb-landtechnik.de

-Anzeige-

Landesmusikrat  
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

# GROSSE MUSIK FÜR KLEINE OHREN

## Johannes Brahms

Auszüge aus der Tragischen  
Ouverture und der 2. Sinfonie

Leitung: **Anna Handler**  
Solist/in: **Christina Nam**

NDR Kulturförderung in  
Mecklenburg-Vorpommern

Ludwigslust

Ludwigsluster Kulturmomente

Sparkasse

## Landesjugendorchester

Mecklenburg-Vorpommern

## Sportforum

## Erwin Bernien

## Ludwigslust

**Freitag,**  
**07.02.2025**  
**10.30 Uhr**

Kartenreservierung  
Ludwigslust-Information  
Telefon 03874, 526251 oder  
kultur@ludwigslust.de

Folge uns auf Instagram.

lw\_sietow



HOTEL




## Erbprinz

Schweriner Straße 38 · 19288 Ludwigslust  
Tel.: 03874-25040  
reservierung@erbprinz-ludwigslust.de  
www.erbprinz-ludwigslust.de



### RESTAURANT

Montag – Sonntag  
*(12 bis 21 Uhr warme Küche)*

Gerne nehmen wir auch Ihre individuellen Wünsche/Reservierungen entgegen

### FRÜHSTÜCK

für jedermann  
tägl. ab 8.00 Uhr Frühstücksbuffet  
Auch für „Außer-Haus“-Gäste

**15,00 € je Person**

Frühstück, vom Buffet, inkl. Kaffee,  
Kaffeesspezialitäten & Saft  
*(auf Vorbestellung)*

### FEIERLICHKEITEN

Ob Familienfeiern, Hochzeiten, Geburtstag oder „Firmen-Events“ – Lassen Sie sich von unserem Team mit einem Komplettpaket verwöhnen.

Wir organisieren, Sie feiern!

Gern machen wir Ihnen ein individuelles Angebot, frei nach Ihren Wünschen und Vorstellungen und bereiten Ihnen eine unvergessliche Feier.

„Ein Leben ohne Feste ist  
wie eine Woche ohne Wochenende.“

### OSTERLUNCH

20.04.2025 | 21.04.2025  
12:00 bis 14:30 Uhr

**Erw. Preis 32,50 €**

*Kinder bis 5 Jahren gratis | 6 - 11 Jahren 15,00 €*

### PFINGSTLUNCH

08.06.2025 | 09.06.2025  
12:00 bis 14:30 Uhr

**Erw. Preis 32,50 €**

*Kinder bis 5 Jahren gratis | 6 - 11 Jahren 15,00 €*

„Lassen Sie es sich schmecken.“

-Anzeige-

Januar	Veranstaltungen	Ort   Veranstalter   Karten-VVK
<b>26.01.</b> 19.00 Uhr	Nightwash - Live-Stand-Up Comedy	Stadhalle   d2mberlin GmbH   alle bek. VVK-Stellen sowie Famila Ludwigslust
<b>29.01.</b> 18.00 Uhr	Meet & Greet im DevelUP „Datenschutz und Cybersicherheit“ mit Marco Kunz	DevelUP   DevelUP Ludwigslust   Anmeldung zum Meet & Greet per Mail: develup@kreis-lup.de oder telefonisch unter 03871-7226404
<b>31.01.</b> 15.00 Uhr	Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen - Wolfgang Mahnke (Rostock) liest aus seinen Büchern	Rathausaal   Johannes Gillhoff Gesellschaft e. V. und Stadtbibliothek Ludwigslust   Tageskasse
Februar	Veranstaltungen	Ort   Veranstalter   Karten-VVK
<b>02.02., 05.02. und 16.02.</b> 13.30 Uhr	Öffentliche Familienführung „Das Leben am Hofe“ - Mode, Körperhygiene und Ausbildung	Schloss   SSGK MV   Tageskasse
<b>07.02.</b> 10.30 Uhr	Landesjugendorchester Mecklenburg-Vorpommern spielt Kinderkonzert „Große Musik für kleine Ohren“	Sportforum Erwin Bernien   Stadt Ludwigslust   Anmeldung zum Kinderkonzert unter: Stadt Ludwigslust Tel. 03874 526 252 oder -251, per E-Mail: kultur@ludwigslust.de, Teilnahme nur mit vorheriger, verbindlicher Anmeldung. Begrenzte Teilnehmerzahl!
<b>09.02.</b> 14.30 Uhr	„Der Kammerdiener plaudert aus dem Nähkästchen“ - Familienschlossführung mit der Spielpuppe „Kammerdiener Völler“	Schloss   SSGK MV   Tageskasse
<b>12.02.</b> 13.30 Uhr	„Ganz schön hässlich!“ - Porträts und Figurentafeln von Mitgliedern der herzoglichen Familie - Schlossrundgang (Fotoapparat mitbringen, für Kinder ab 6 Jahren geeignet)	Schloss   SSGK MV   Tageskasse
<b>16.02.</b> 19.00 Uhr	ABBA - The Concert	Stadhalle   reset production   alle bek. VVK-Stellen sowie Famila Ludwigslust
<b>18.02.</b> 19.00 Uhr	Museumsabend: Vortrag „Arten- und Lebensraumvielfalt in Hausgärten“ (Referent: Bodo Degen, Dabel)	Natureum   Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg (NGM) e. V.   Abendkasse
<b>20.02.</b> 9.30 Uhr	Bücherbabies	Rathaus, Kinderbibliothek   Stadtbibliothek   Eintritt frei
<b>22.02. bis 03.03.</b>	<b>68. Session des Techentiner Carneval Club e. V.</b> <b>22.02.   14 Uhr Seniorenkarneval &amp; Krönung</b> <b>01.03.   19.11 Uhr Galasitzung</b> <b>23.02.   14 Uhr Kinderkarneval</b> <b>03.03.   19.11 Uhr Rosenmontagsitzung</b>	Stadhalle   Techentiner Carnevals Club e. V.   Tintenfleck (Schloßstr. 45) sowie Abendkasse
<b>28.02.</b> 15.00 Uhr	Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen - Mario Buck (Boizenburg) vertellt von Preisters, Kösters un anner Sünners	Rathausaal   Johannes Gillhoff Gesellschaft e. V. und Stadtbibliothek Ludwigslust   Tageskasse
März	Veranstaltungen	Ort   Veranstalter   Karten-VVK
<b>06.03.</b> 20.00 Uhr	Stand Up Comedy zum Frauentag mit Patrizia Moresco und ihrem Programm „OVERKILL“	Stadhalle   Stadt Ludwigslust   Ludwigslust-Information und Tageskasse
<b>08.03.</b> 17.00 Uhr	Kindermusical „Hakuna Matata“	Stadhalle   Why Not - Events und Kommunikation UG   alle bek. VVK-Stellen sowie Famila Ludwigslust
<b>21.03.</b> 19.00 Uhr	Gemischtes Doppel - Silvio Witt und Joke Reichel lesen	Lichthof   Stadtbibliothek

Änderungen vorbehalten! Stand: 07.01.2025

Das Veranstaltungsprogramm wird von uns mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch sind Termin- und Programmänderungen möglich. Für die Richtigkeit der Angaben können wir keine Gewähr übernehmen. Die entsprechende Regelung zur Rückgabe bzw. Umwandlung gekaufter Eintrittskarten/Tickets erfahren Sie beim jeweiligen Veranstalter.

**Wir informieren Sie darüber auf unserer Website unter [www.ludwigslust.de/Kultur-Tourismus/Veranstaltungen/](http://www.ludwigslust.de/Kultur-Tourismus/Veranstaltungen/)**

**Ludwigslust-Information**, Schloßstraße 41, Tel.: 03874 526 -251, E-Mail: [tourismus@ludwigslust.de](mailto:tourismus@ludwigslust.de)

Öffnungszeiten Nebensaison (4.10. - 31.03. d. J.): Mo., Do., 10:00 bis 12.00 Uhr + 13.00 bis 16.00 Uhr, Di., 10.00 bis 12.00 + 13.00 bis 18.00 Uhr, Mi., Fr., 10.00 bis 12.00 Uhr, Sa/So und feiertags geschlossen

**famila Ludwigslust**, Ludwigslust, Käthe-Kollwitz-Str. 2 c, Tel.: 03874 - 25060 \* Öffnungszeiten: Mo. - Sa., 08:00 - 20:00 Uhr  
Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen